

Kleine Anfrage mit Antwort

Wortlaut der Kleinen Anfrage

der Abgeordneten Thomas Adasch und Karl-Heinrich Langspecht (CDU), eingegangen am 29.06.2011

Konjunkturpaket und Förderprogramme: Auswirkungen im Landkreis Celle

Von Fördergeldern und anderen Finanzmitteln, die das Land Niedersachsen, die Bundesrepublik Deutschland oder die Europäische Union Jahr für Jahr bereitstellen, profitieren Städte und Gemeinden, Unternehmen und sonstige Einrichtungen sowie vor allem die Bürger vor Ort.

Die globale Finanz- und Wirtschaftskrise hat ein Gegensteuern in Deutschland erforderlich gemacht. Insgesamt stellten Bund, Land und Kommunen im Rahmen des Konjunkturpaketes II, d. h. der Initiative Niedersachsen (inklusive Aufstockungsprogramm), fast 1,4 Mrd. Euro zur Verfügung.

Zum jetzigen Zeitpunkt sind alle Finanzmittel verteilt, und bereits nahezu die Hälfte aller Projekte ist abgerechnet. Im Gegensatz zu den meisten anderen Bundesländern hat Niedersachsen in einem großen Teil seines Programms auf langwierige Antrags- und Genehmigungsverfahren verzichtet. Stattdessen war mit dem ab 11.03.2009 gültigen Niedersächsischen Zukunftsinvestitionsgesetz für alle Beteiligten klar, wie hoch die jeweils zu Verfügung stehende Summe sein würde. Diese betrug im Rahmen der Investitionspauschale für die Kommunen pro Einwohner ca. 60 Euro.

Über diese Mittel konnten die Landkreise, Städte und Gemeinden im Rahmen der durch den Bund vorgegebenen Rahmenrichtlinien selbst bestimmen. Kommunale Verantwortungsträger bestätigen, dass hierdurch und durch die Erleichterungen bei der Ausschreibung Aufträge vor Ort schnell und zielgerichtet vergeben werden konnten. In anderen Programmteilen der Initiative Niedersachsen konnten durch gezielte Förderung, z. B. von Schulen, Hochschulen, kommunalen Sportstätten und Krankenhäusern, Mittel effizient eingesetzt werden. Nach einhelliger Auffassung der Pressevertreter konnte Niedersachsen durch diese schnelle und effiziente Umsetzung des Konjunkturpaketes II die Auswirkungen der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise vergleichsweise gut überstehen.

Auch die EU vergibt in erheblichem Maße Fördermittel, die in Niedersachsen direkt und indirekt in verschiedenen Programmen umgesetzt werden. In der Halbzeitbewertung des EFRE-Programms kommt die Landesregierung zu dem Ergebnis, dass die Umsetzung der operationellen Programme in den Zielgebieten „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ sowie „Konvergenz“ bereits weit fortgeschritten sei. Die Bedeutung dieser Förderung wird von nicht direkt Beteiligten häufig, auch aus Unwissenheit, unterschätzt.

Wir fragen daher die Landesregierung:

I. Konjunkturpaket II - Initiative Niedersachsen

1. Welchen Umfang und welche Förderschwerpunkte hat die Initiative Niedersachsen?
2. Welche Rahmenbedingungen galten für die Förderung vor Ort in den Kommunen?
3. Wurden alle durch die Vorgaben des Bundes möglichen Förderschwerpunkte für Niedersachsen umgesetzt?
4. Sind alle Programmschwerpunkte, insbesondere die kommunalen Förderschwerpunkte, erfolgreich und zielführend umgesetzt worden?
5. In welcher Höhe und für welche Projekte flossen Fördermittel im Rahmen des Konjunkturpaketes II bzw. der Initiative Niedersachsen in den Landkreis Celle?
6. Wie beurteilt die Landesregierung den Ablauf und den aktuellen Stand der Initiative Niedersachsen?

II. Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW)

1. Welche grundlegenden Ziele verfolgt das Land durch seine Fördervergaben?
2. Wie beurteilt die Landesregierung insbesondere die Zukunft der einzelbetrieblichen Investitionsförderung?
3. In welcher Höhe flossen Fördermittel im Rahmen der GRW-Förderung seit 2007 in den Landkreis Celle und für welche Projekte?

III. Europäischer Fonds für die regionale Entwicklung (EFRE)

1. Welche grundlegenden Ziele verfolgt die EU mit der Förderung im Rahmen des EFRE?
2. Wie sehen eventuell erforderliche Beteiligungen des Landes aus (z. B. Mittelquote)?
3. In welcher Höhe und für welche Projekte flossen Fördermittel im Rahmen des EFRE seit 2007 in den Landkreis Celle?

IV. Europäischer Sozialfonds (ESF)

1. Welche grundlegenden Ziele verfolgt die EU mit der Förderung im Rahmen des ESF?
2. Wie sehen eventuell erforderliche Beteiligungen des Landes aus (z. B. Mittelquote)?
3. In welcher Höhe flossen Fördermittel für welche Projekte im Rahmen des Europäischen Sozialfonds seit 2007 in den Landkreis Celle?

V. Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

1. Welche grundlegenden Ziele verfolgt die EU mit der Förderung im Rahmen des ELER?
2. Wie/wodurch werden diese Ziele in Niedersachsen umgesetzt?
3. Wie sehen eventuell erforderliche Beteiligungen des Landes aus (z. B. Mittelquote)?
4. In welcher Höhe flossen Fördermittel seit 2007 für welche Projekte im Rahmen des ELER in den Landkreis Celle?

VI. Sonstiges

1. Wie beurteilt die Landesregierung die turnusgemäß anstehende Neuordnung der EU-Förderung ab der Förderperiode 2014?
2. Nach welchen Gesichtspunkten erfolgt eine Förderung von tourismuswirtschaftlichen Projekten?
3. Welche Fördermittel flossen in diesem Rahmen seit 2007 für welche Projekte in den Landkreis Celle?
4. Welche großen anderen Förderungen und Förderprogramme gibt es noch in Niedersachsen?
5. Wo und in welcher Höhe profitiert der Landkreis Celle seit 2007 besonders von Fördermitteln aus dem Bund?
6. Welche bedeutenden Einnahmen erhält das Land vom Bund, die dann zur zweckgebundenen Förderung bestimmt sind (z. B. EntflechtungsG, Regionalisierungsmittel usw.), und wie viel davon floss seit 2007 in den Landkreis Celle?

(An die Staatskanzlei übersandt am 06.07.2011 - II/721 - 1015)

Antwort der Landesregierung

Niedersächsisches Finanzministerium

Hannover, den 29.08.2011

- 11 3 - 014 25/01 -

Für die Beantwortung dieser Kleinen Anfrage mit insgesamt 25 Fragen, die sich auf unterschiedlichste Förderprogramme beziehen, waren zum Teil umfangreiche Erhebungen in allen Geschäftsbereichen der Landesregierung erforderlich. Für eine Vergleichbarkeit der einzelnen Förderungen wurde der Erhebungszeitraum auf die Jahre 2007 bis 2010 eingeschränkt. Dies gilt nicht für die Angaben zur Umsetzung des Konjunkturpakets II, das auf den Zeitraum der Jahre 2009 bis 2011 befristet ist und nur in Gänze betrachtet werden kann, oder wenn die laufende EU-Förderperiode einen anderen Zeitraum umfasst. Der Umfang der Anlagen ist folglich der Fragestellung geschuldet.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Namen der Landesregierung wie folgt.

I. Konjunkturpaket II - Initiative Niedersachsen

Zu 1:

Der Bund stellt dem Land Niedersachsen insgesamt rund 920 Mio. EUR zur Verfügung, davon 598 377.000 EUR für Maßnahmen mit dem Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1 des Zukunftsinvestitionsgesetzes (ZulnvG) und 322 203.000 EUR für den Investitionsschwerpunkt Infrastruktur gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2 ZulnvG.

Das Gesetz verlangt dabei eine ergänzende Kofinanzierung der Bundesmittel durch das Land Niedersachsen und die niedersächsischen Kommunen i. H. v. 25 % der gesamten Investitionsmittel. Die hierfür insgesamt notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 307 Mio. EUR hat das Land insgesamt bereits am 20.03.2009 mit dem Nachtragshaushaltsgesetz 2009 vollständig bereitgestellt. Dabei wurde vorgesehen, die Maßnahmen des Konjunkturpakets II im Rahmen der sogenannten Initiative Niedersachsen durch ein zusätzliches, von den Förderkriterien des Bundes unabhängiges Investitionsprogramm des Landes zu ergänzen, das „Aufstockungsprogramm“. Hierfür standen nach der Programmstruktur rund 160 Mio. EUR zur Verfügung, die sich dadurch ergaben, dass nach den Regelungen des ZulnvG Finanzierungsbeiträge der Kommunen geleistet werden mussten, die in dieser Höhe die zur Verfügung stehenden Landesmittel ersetzen würden.

Gegenüber der ursprünglichen Planung haben sich im Laufe der Umsetzung der Initiative Niedersachsen geringfügige Veränderungen der Ist-Zahlen gegenüber den Plan(Soll-)zahlen ergeben, die sich in der Programmstruktur widerspiegeln. Nach aktuellem Stand ergibt sich folgende Verteilung:

Zur Verwendung der 920,58 Mio. EUR Bundesmittel:

- 450 Mio. Euro Bundesmittel wurden für die Kommunen als Investitionspauschale unmittelbar durch das Niedersächsische Zukunftsinvestitionsgesetz (NZulnvG) gemeinschaftlich bereitgestellt. Die „Initiative Niedersachsen“ ist dabei so gestaltet, dass jede Kommune, unabhängig von ihrer eigenen Leistungskraft, die Möglichkeit der Förderung erhält. Das Land und die kommunalen Spitzenverbände haben sich hierfür auf einen entsprechenden Verteilungsschlüssel geeinigt. Diese Mittel wurden den Kommunen als einheitlicher Betrag für Infrastrukturinvestitionen nach dem ZulnvG mit der Maßgabe zur Verfügung gestellt, dass 65 vom Hundert der Investitionspauschale auf Maßnahmen mit dem Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur entfallen „sollen“. Niedersachsen hat auf diese Weise der kommunalen Ebene bei der dezentralen, problem- und aufgabennahen Verwendung der Investitionspauschale im Rahmen des ZulnvG größtmöglichen Freiraum gewährt. Neben den Vorgaben des Bundes wurden den Kommunen keinerlei weitere Einschränkungen seitens des Landes auferlegt. Die Landesregierung hat der kommunalen Ebene damit einen sehr weitgehenden Freiraum für eigene Gewichtungen eröffnet. Aus heutiger Sicht ist davon auszugehen, dass ein über 70 % liegender Anteil der Ausgaben für die Bildungsinfrastruktur erreicht wird. Im Gegenzug musste durch entsprechende Ausgestaltung der Maßnahmen auf Landesebene sichergestellt werden, dass die quotalen Vorgaben des § 3 Abs. 2 ZulnvG eingehalten werden. Mit den Kofinanzierungsmitteln von Land (30 Mio. EUR)

und Kommunen (120 Mio. EUR) standen insgesamt 600 Mio. EUR für Investitionen in diesem Bereich bereit.

- 271 Mio. EUR der Bundesmittel werden im Aufgabenbereich der Kommunen nach Kommunalen Förderschwerpunkten zugewiesen, zu denen insgesamt kommunale Mittel in Höhe von 42,97 Mio. EUR und Landesmittel in Höhe von 47,53 Mio. EUR hinzutreten. In diesem Bereich haben sich Land und Kommunen auf eine differenzierte Mitfinanzierung verständigt. Die Maßnahmen und die Finanzierungsanteile von Bund, Land und Kommunen stellen sich wie folgt dar (Beträge in Mio. EUR):

Förderschwerpunkt	Bund	Land	Kommunen	Summe	ZulnvG
Schulinfrastruktur	150,34	30,07	20,05	200,46	§ 3 (1) Nr. 1
Breitbandverkabelung	36,87	6,14	6,14	49,15	§ 3 (1) Nr. 2
Kommunale Sportstätten	36,98	2,47	9,86	49,31	§ 3 (1) Nr. 2
Krankenhäuser	37,5	7,50	5,00	50,00	§ 3 (1) Nr. 2
Hochwasserschutz im Binnenland	5,20	1,04	0,69	6,93	§ 3 (1) Nr. 2
Altlastensanierung	4,63	0,31	1,23	6,17	§ 3 (1) Nr. 2
Summe	271,52	47,53	42,97	362,02	

Insgesamt standen für diese Förderschwerpunkte im Aufgabenbereich der Kommunen 362 Mio. EUR zur Verfügung.

- 199 Mio. EUR der Bundesmittel wird das Land für Investitionen in Hochschulen und Forschung sowie Einzelmaßnahmen verwenden, zu denen 66 Mio. EUR an Landesmitteln hinzutreten. Hier übernimmt allein das Land die volle Gegenfinanzierung. Die Maßnahmen und die Finanzierungsanteile von Bund und Land stellen sich wie folgt dar (Beträge in Mio. EUR):

Förderschwerpunkt	Bund	Land	Summe	ZulnvG
Investitionen in Hochschulen/Bildung	144	48	192	§ 3 (1) Nr. 1 u. 2
Hafenhinterlandanbindung/Offshore	22,5	7,5	30	§ 3 (1) Nr. 2
Energetische Sanierung - Liegenschaften der Finanzverwaltung	5,25	1,75	7	§ 3 (1) Nr. 2
Energetische Sanierung von Justizgebäuden	3,75	1,25	5	§ 3 (1) Nr. 2
Energetische Sanierung/Laborkapazitäten ML	7,5	2,5	10	§ 3 (1) Nr. 2
Hochwasserschutz Binnenland und Sanierung von Liegenschaften MU	4,8	1,6	6,4	§ 3 (1) Nr. 2
Erneuerung Fahrzeugpark, Informations- und Kriminaltechnik Polizei (MI)	11,26	3,72	14,98	§ 3 (1) Nr. 2
Summe	199,06	66,32	265,38	

Insgesamt sollen für diese Förderschwerpunkte 265 Mio. EUR investiert werden.

Die Kommunen erhalten vom Bundesanteil insgesamt 721,5 Mio. EUR. Das sind gut 78 % der vom Bund bereitgestellten 920 Mio. EUR und damit 8 % mehr als die vom Bund in § 1 Abs. 3 ZulnvG in Verbindung mit § 1 Abs. 3 der Verwaltungsvereinbarung (VV) geforderte Mindestbeteiligung von 70 %.

Die Kommunen werden jedoch den vorgesehenen Kofinanzierungsanteil voraussichtlich um mehr als 128 Mio. EUR überschreiten.

Durch das sogenannte Aufstockungsprogramm hat das Land die „Initiative Niedersachsen“ aus eigenen Mitteln erheblich aufgestockt. Verschiedene Maßnahmen dieses Programms sind ebenfalls durch ihren primär kommunalen Bezug geprägt. Dieser Programmteil unterliegt nicht den Vorgaben des ZulnvG.

Zu 2:

In Niedersachsen ist es mit der Initiative Niedersachsen gelungen, die Finanzhilfen des Bundes einschließlich des Landesanteils mit unterschiedlichen Förderverfahren, nämlich der Investitionspauschale und der Kommunalen Förderschwerpunkte, schnell und gezielt an die kommunalen Körper-

schaften weiterzugeben. Bei der Investitionspauschale erfolgte die Verteilung der Mittel in einem pauschalierten Verfahren, in dem die Gemeinden und Landkreise im Rahmen der Vorgaben des Bundes (Zukunftsinvestitionsgesetz) und des Landes (Niedersächsisches Zukunftsinvestitionsgesetz) weitestgehend selbstständig entscheiden konnten, wofür sie die Mittel verwenden.

Hingegen erfolgte die Mittelvergabe bei den fünf Kommunalen Förderschwerpunkten (Einzel-schwerpunkte siehe erste Tabelle zu 1.) in Form von Zuwendungen.

Im Bereich der Schulinfrastruktur gab es dafür neben den fachlichen Fördervoraussetzungen innerhalb der Förderrichtlinien festgelegte Höchstbetragsgrenzen für die einzelnen Schulträger, innerhalb derer die Anträge gestellt werden konnten. Den insgesamt 669 öffentlichen und privaten niedersächsischen Schulträgern sind im Rahmen der drei Teilbereiche „Bau und Ausstattung“ von Schulen, „Medienausstattung“ und „Innovations- und Zukunftszentren an berufsbildenden Schulen“ Zuwendungen gemäß §§ 23, 44 LHO bereitgestellt worden.

Der Kommunale Förderschwerpunkt Breitbandversorgung untergliederte sich in die beiden Teilbereiche der Clusterförderung (Festzuschuss) und Wettbewerbsverfahren (max. Förderbetrag 1 Mio. EUR).

Auch die Bereiche Kommunale Sportstätten, Krankenhäuser, Hochwasserschutz im Binnenland und Altlastensanierung wurden im Wege von Zuwendungen gefördert.

Zu 3:

Bei der Umsetzung des Konjunkturpakets II sind bis auf den Förderbereich Städtebau alle Förderbereiche mit Vorhaben belegt. Vorhaben des Städtebauförderprogramms wurden jedoch aus Mitteln des Aufstockungsprogramms gegenfinanziert.

Zu 4:

Ja. Im Einzelnen wird auf die Antwort zu Frage 6 verwiesen.

Zu 5:

Im Landkreis Celle werden durch das Konjunkturpaket II Fördermittel (ohne Kommunalanteil) in Höhe von 20 671 765,55 EUR fließen.

Aus dem Aufstockungsprogramm fließen bzw. sind geflossen 6 200 000,00 EUR.

Die Projektliste ist als **Anlage 1** beigefügt.

Nachstehend genannte Projekte können keiner kreisfreien Stadt bzw. keinem Landkreis zugeordnet werden:

Förderprogramm	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Aufstockungsprogramm	(Richtlinie über die) Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Systemen zur verstärkten Videoüberwachung und zur Schaltung von Notrufen in Bussen und Bahnen des öffentlichen Nahverkehrs	500 000,00 €
Aufstockungsprogramm	Sicherung von landesgeschichtlich herausragenden Kulturgütern für Forschungs-, Studien- und Ausstellungszwecken (z. B. Erwerb der drei Welfenpokale aus dem Nachlass von YSL, Erwerb Nds. Münzkabinett)	5 000 000,00 €
Aufstockungsprogramm	Ith-Tunnel-Planung Holzminen (OU Eschershausen, Ith-Querung, OU Weenzen, OU Eime)	5 000 000,00 €
Landesmaßnahmen	Beschaffung von Informationstechnologie der Polizei Land Niedersachsen (COGNOS/Unfalltypensteckkarte und elektronische Kriminalakte -vgl. hierzu auch Ident.-Schlüssel NI-03-088)	2 000 000,00 €

Förderprogramm	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Kommunaler Förderschwerpunkt	Informationstechnologie (Breitbandverkabelung); Breitbandcluster Heide“ (LK Heidekreis, LK Lüneburg, LK Uelzen, LK Lüchow-Dannenberg), „Nordwestniedersachsen und Küste“ (LK Aurich, LK Wittmund, LK Friesland, Emden, Wilhelmshaven, LK Wesermarsch, LK Cuxhaven, LK Leer, LK Ammerland, LK Emsland, LK Osnabrück, Osnabrück) und „Süd-niedersachsen“ (LK Schaumburg, LK Hameln-Pyrmont, LK Holzminden, LK Northeim, LK Goslar, LK Osterode am Harz, LK Göttingen).“	21 437 500,00 €
Landesmaßnahmen	Beschaffung von Polizeieinsatzfahrzeugen zur Erneuerung des Fahrzeugparks, Land Niedersachsen (Funkstreifenwagen silber/blau, Bundesautobahn sowie neutral, Hundekraft-Wagen, Kraftwagen für die Mobilen Einsatzkommandos, Großraumfunkstreifenwagen und Funkkräder)	10 000 000,00 €
Landesmaßnahmen	Beschaffung v. Kriminaltechnik (5 Spheronkameras einschl. Auswertesoftware, 70 Live-Scan-Geräte u. 32 ED-Digitalkameras) u. Informationstechn. (Dienstl. f. d. Erstel. v. Testprogr., d. Umsetzung v. Anforderungen f. d. Rauschgiftmeldewesen BTM (Betäubungsmittel)-Sofortmeldedienst u. Unterstützungsdienstl. sowie ORACLE-Softwareprodukte u. Hardware (Rechner, Scanner) f. d. Erweiterung des Vorgangsbearbeitungssystems -NIVADIS- um d. Funktionalität einer elektron. Kriminalakte) für die Polizei Nds.	2 981 000,00 €
Landesmaßnahmen	Tierärztl. Hochschule Hannover, 30559 Hann.; Fenstererneuer. d. Übungssäle Geb. 102; Fassadensanier. Süds. Geb. 103; Dachsanier. Geb. 111, 121, 203 und 501; Sanier. d. Sanitärtechnikzentrale Geb. 122; Erneuerung der Niederspannungshauptverteilung Geb. 218; Erneuer. Schaltschrank Klimaanlage im Geb. 219; Dach- und Fenstersanierung Geb. 406. (102, 103, 111, 121, 122 = Bischofsholer Damm 15; 203, 218, 219 = Bünteweg 17; 501 = Büscheler Str. 9, 49456 Bakum; 406 = Schäferberg 1, 31157 Sarstedt)	1 285 000,00 €
Aufstockungsprogramm	Neubau und Erneuerung von Radwegen an Landesstraßen	1 999 404,72 €
Aufstockungsprogramm	Beseitigung von Winterschäden an Landesstraßen	4 000 000,00 €

Zu 6:

Die Niedersächsische Landesregierung hat am 28.06.2011 den Statusbericht zur Umsetzung der Initiative Niedersachsen (Stand 01.05.2011) zur Kenntnis genommen, aus dem sich die nachstehenden wesentlichen Feststellungen entnehmen lassen:

1. Nach den bisherigen Planungen dürften sämtliche Konjunkturpaket II-Projekte rechtzeitig im Jahr 2011 beendet werden können, sofern nicht unvorhersehbare Umstände eintreten. Gleiches gilt für den rechtzeitigen Abfluss der Bundesmittel.
2. Die gesetzlichen Vorgaben des ZulnVG werden ebenfalls aller Voraussicht nach eingehalten werden können.
3. Von den insgesamt 5 813 Vorhaben des KP II wurden bereits 1 944 vom BMF als förderfähig anerkannt.

Zwischenzeitlich (Stand 15.08.2011) sind bereits 2 399 Maßnahmen vom BMF als förderfähig anerkannt worden. Durch die Steigerung bei der Anzahl der abgeschlossenen und als förderfähig anerkannten Vorhaben seit dem 01.05.2011 wird deutlich, dass sich die Umsetzung des Konjunkturpakets II in der Abschlussphase befindet. Gemäß § 7 Abs. 2 ZulnVG dürfen Bundesmittel nach dem 31.12.2011 nicht mehr zur Auszahlung angeordnet werden.

Im Unterschied dazu unterliegen die Vorhaben des Aufstockungsprogramms keinerlei zeitlichen Begrenzungen. Gleichwohl wird auch bei diesen Projekten ein zeitnaher Abschluss angestrebt.

Dies vorausgeschickt, ist festzustellen, dass die Umsetzung des Konjunkturprogramms im Rahmen der Initiative Niedersachsen bislang äußerst erfolgreich verlaufen ist. Die Finanzhilfen des Bundes in Höhe von rund 920 Mio. EUR sind in Investitionsprojekte geflossen, die in der Gesamtheit aller Voraussicht nach im Rahmen der zeitlichen Vorgaben des Zukunftsinvestitionsgesetzes beendet werden können und deren Förderfähigkeit durch den Bund anerkannt werden dürfte. Der ganz überwiegende Teil der Förderung ist in Maßnahmen der Bildungsinfrastruktur geflossen. Zudem wurde dem Aspekt der energetischen Sanierung besondere Bedeutung beigemessen. Diese und die weiteren gesetzlichen Vorgaben des Bundes sind in Niedersachsen sachgerecht, schnell und zielorientiert umgesetzt worden.

II. Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW)

Zu 1:

Primäre Zielsetzung der GRW ist es, dass strukturschwache Regionen durch Ausgleich ihrer Standortnachteile Anschluss an die allgemeine Wirtschaftsentwicklung halten können und regionale Entwicklungsunterschiede abgebaut werden. Niedersachsen ist als großes Flächenland vielfältig gegliedert und weist unterschiedliche, teils in hohem Maße förderbedürftige, aber auch sehr strukturstabile Teilräume auf. Dies schlägt sich auch in der Förderkulisse nieder. Für den Zeitraum 2007 bis 2013 wurden die nationalen GRW-Fördergebiete nach einem einheitlichen nationalen Kriterienrahmen neu abgegrenzt.

Die Karte mit dem ab 01.01.2011 geltenden GRW-Gebiet ist als **Anlage 2 a** beigefügt.

Diese von der EU notifizierte Förderkulisse ist Grundlage für die Umsetzung der Antragsförderung von Unternehmen und damit ausschlaggebend für die regionale Verteilung der Zuschussmittel auf die Gebietskörperschaften im Fördergebiet.

Die GRW ist insgesamt eher investiv angelegt und beruht auf Zuschüssen für einzelbetriebliche Investitionen von Unternehmen und Zuschüssen für die wirtschaftsnahe Infrastruktur von Kommunen. Die einzelbetriebliche Investitionsförderung setzt an einer Verbesserung der regionalen Standortpotenzialfaktoren an und entfaltet längerfristig erhebliche indirekte Einkommens- und Beschäftigungswirkungen. Sie trägt dazu bei, die Wissensintensität und das technologische Niveau der Wirtschaft zu steigern, die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen zu beschleunigen und so die Exportfähigkeit der Wirtschaft auch zukünftig auf hohem Niveau zu halten.

Die nach dem Regelwerk des GRW-Koordinierungsrahmens durchgeführte GRW wird teils mit EFRE-Mitteln kombiniert eingesetzt. Mit der investiven Förderung von einzelbetrieblichen Investitionen und kommunaler Infrastruktur trägt die GRW in Niedersachsen bis heute weit überwiegend zum Programmserfolg bei.

Zu 2:

Die einzelbetriebliche Förderung von Investitionen privater Unternehmen hat seit 1998 nachweislich ganz erhebliche Wirkungen gezeigt. Laut den bundesweiten Erfolgskontrolluntersuchungen (Prof. Dr. Bade) und der niedersächsischen Vertiefungsstudie vom Oktober 2010 (NIW, prognos, Prof. Dr. Bade) entwickeln sich geförderte Betriebe deutlich besser als nicht geförderte Betriebe.

Die Landesregierung hat nach der Rückkehr zur Normalförderung nach dem Sonderprogrammjahr 2009 die einzelbetriebliche Investitionsförderung deutlich auf Arbeitsplatz- und Beschäftigungseffekte, auf Innovationen und auf besondere Struktureffekte ausgerichtet. Dies diente der Fokussierung auf diejenigen Vorhaben, die besonders die Stärkung der niedersächsischen Wirtschaft zum Ziel haben.

Dennoch ist die einzelbetriebliche Förderung im Zuge der sehr erfolgreichen und sehr hohen Förderung im Jahr des Konjunktursonderprogramms 2009 und danach wiederholt im Landtag und in den kommunalen Spitzenverbänden diskutiert worden. Seitens der EU-Kommission war die einzel-

betriebliche Förderung immer wieder umstritten, zuletzt 2004 bis 2006. Derzeit werden sowohl die beihilferechtliche Grundlage der EU-Leitlinie für staatliche Beihilfen mit regionaler Zielsetzung als auch die Grundzüge für die Strukturfondsverordnungen der kommenden Beihilfe- und Strukturfondsperiode 2014 bis 2020 auf der Ebene der Mitgliedstaaten mit der Kommission diskutiert.

Ziel der Landesregierung ist, die niedersächsischen Unternehmen auch ab 2014 im Rahmen der europäischen Kohäsionspolitik mit passgenauen Förderinstrumenten zu unterstützen.

Zu 3:

Bei den einzelbetrieblichen Förderangaben für einzelne Landkreise sind folgende grundsätzliche Hinweise zu beachten.

1. Die Förderung einzelbetrieblicher Investitionen aus der GRW ist eine Antragsförderung. Die regionale Verteilung der Förderfälle ist von der regionalen Unternehmensstruktur und dem Investitionsverhalten der Unternehmen im betrachteten Zeitraum abhängig.
2. Es darf aus beihilferechtlichen Gründen nur innerhalb der von der EU notifizierten nationalen Förderkulisse für Deutschland in Niedersachsen gefördert werden. Die regionale Fördermittelverteilung ist kulissenabhängig. Zuletzt wurde die Förderkulisse zum 01.01.2007 neu notifiziert. Die Karte mit dem ab 01.01.2011 geltenden GRW-Gebiet ist beigelegt (siehe auch Antwort zu Frage II.1.).

Im Oktober 2008 hat der Koordinierungsausschuss beschlossen, fünf zusätzliche D-Gebiete aufzunehmen: Braunschweig Stadt u. Lkr., Wolfenbüttel als Teil AMR BS, Rotenburg-Wümme und Schaumburg. In diesen Kommunen gibt es erst ab 2009 Förderfälle.

Nicht GRW-Gebiet und somit ohne Förderung sind ab 01.01.2007: Emsland, Osnabrück Stadt u. Lkr., Vechta, Diepholz, Verden, Osterholz, Stade, Harburg, Wolfsburg, Hannover Region, Hildesheim und Salzgitter.

Derzeit wird eine Neuabgrenzung für 2014 bis 2020 vorbereitet, die dann die regionale Verteilung erneut deutlich beeinflussen wird.

3. Die regionale Verteilung und die gebildeten Summen für Gebietskörperschaften ergeben sich erst ex post aus dem Fördergeschehen. Sie sind im Zeitablauf stark schwankend und unterliegen vielen Zufälligkeiten. Es gibt seit Beginn des Fördersystems 1970 keine regionalen Verteilungsquoten für diese Mittel. Schließlich sind hohe Förderwerte des Jahres 2007 auf die Überlappung der EFRE-Perioden und 2009 auf das Sonderprogramm KPI in der GRW zurückzuführen.

Hinweis zum Tabellenaufbau der Antworten zu den Fragen II.3. (GRW), III.3. (EFRE) und VI.3. (Tourismus):

In allen drei Bereichen wird eine Vielzahl von Förderfällen aus nationalen GRW-Mitteln und aus europäischen Mitteln kombiniert gefördert. Alle kombiniert geförderten Projekte finden sich in mehreren Listen wieder. Aufgrund dieser Mehrfachbenennung einzelner Projekte können keine Fördersummen über Listen hinweg addiert werden.

Hinweis zum Datenschutz:

Die Rechtsgrundlage für die Veröffentlichung von Firmendaten mit Namen des Endempfängers und eine entsprechende Liste im Internet gibt es für die GRW ab 2008. 2007 werden deshalb keine Firmennamen benannt, auch für Daten zum Personaltransfer.

Im Übrigen siehe **Anlage 2**.

III. Europäischer Fonds für die regionale Entwicklung (EFRE)

Zu 1:

Allgemeine Vorbemerkung zu den Europäischen Strukturfonds in der Förderperiode 2007 bis 2013

In der Förderperiode 2007 bis 2013 gibt es zwei Strukturfonds, den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sowie den Europäischen Sozialfonds (ESF). Die EU hat drei Ziele vorgegeben:

1. Ziel „Konvergenz“

Das Ziel „Konvergenz“ besteht darin, Wachstum und Beschäftigung in den Regionen mit dem größten Entwicklungsrückstand zu fördern. Der Schwerpunkt liegt vor allem auf Innovation und Wissensgesellschaft, Anpassungsfähigkeit an den Wandel in Wirtschaft und Gesellschaft, der Qualität der Umwelt und einer effizienten Verwaltung. Es wird aus dem EFRE und dem ESF, aber auch aus dem Kohäsionsfonds finanziert und richtet sich an die Mitgliedstaaten und Regionen mit dem größten Entwicklungsrückstand.

Die im Rahmen des Ziels Konvergenz förderfähigen Gebiete umfassen Regionen, die aufgrund von regionalen Kriterien förderfähig sind (Pro-Kopf-BIP < 75 % EU-Durchschnitt) und Mitgliedstaaten, die aufgrund eines nationalen Kriteriums förderfähig sind (BNE < 90 % EU-Durchschnitt).

2. Ziel „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“

Das Ziel „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ erstreckt sich auf alle Gebiete der Europäischen Union, die nicht im Rahmen des Ziels „Konvergenz“ förderfähig sind. Durch dieses Förderziel sollen die Wettbewerbsfähigkeit gestärkt und die Attraktivität der Regionen sowie die Beschäftigung unterstützt werden, und zwar durch die Vorwegnahme des Wandels in Wirtschaft und Gesellschaft. Das Ziel wird aus dem EFRE und dem ESF finanziert.

3. Ziel „Europäische territoriale Zusammenarbeit“

Das Ziel „Europäische territoriale Zusammenarbeit“ besteht in der Stärkung der grenzüberschreitenden, transnationalen und interregionalen Zusammenarbeit. Es ergänzt die beiden anderen Ziele, da die förderfähigen Regionen auch im Rahmen der Konvergenz oder der Regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung förderfähig sind. Es wird aus dem EFRE finanziert. Gefördert werden sollen gemeinsame Lösungen für Behörden aus verschiedenen Mitgliedstaaten in den Bereichen Stadt-, Land- und Küstenentwicklung, die Entwicklung von Wirtschaftsbeziehungen und die Vernetzung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU). Die Zusammenarbeit ist auf die Bereiche Forschung, Entwicklung, Informationsgesellschaft, Umwelt, Risikoprävention und integrierte Wasserwirtschaft ausgerichtet.

Der Europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) ist das zentrale Instrument der europäischen Wirtschaftsförderung. Der EFRE unterstützt Regionen mit Entwicklungsrückstand und Strukturproblemen. Grundlage des EFRE ist Artikel 160 EG-Vertrag: „Aufgabe des Fonds für regionale Entwicklung ist es, durch Beteiligung an der Entwicklung und an der strukturellen Anpassung der rückständigen Gebiete und an der Umstellung der Industriegebiete mit rückläufiger Tendenz zum Ausgleich der wichtigsten regionalen Ungleichgewichte in der Gemeinschaft beizutragen.“ Der EFRE finanziert z. B. Infrastrukturmaßnahmen und produktive Investitionen zur Schaffung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Unternehmen wie auch Maßnahmen, die der Forschung und technologischen Entwicklung sowie dem Schutz der Umwelt dienen.

Der EFRE deckt ein breites Spektrum unterschiedlicher Projektansätze von der einzelbetrieblichen Förderung über die betriebliche und hochschulspezifische Forschungs- und Entwicklungsförderung bis hin zu den vielfältigen Infrastrukturbereichen wie Tourismus, Verkehr, Breitbandnetze, aber auch Stadtentwicklung, Brachflächenrecycling und Energiemanagement ab. In Übereinstimmung mit der Lissabon-Strategie besteht das Oberziel der Förderung in der Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Schaffung und Sicherung dauerhafter Arbeitsplätze durch Wirtschaftswachstum.

Querschnittsziele der EFRE-Förderung sind Umwelt und Nachhaltigkeit sowie Chancengleichheit.

Zu 2:

Gemäß Anhang III zur Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 vom 10.06.2006 (ABl. L 210 vom 31.07.2006, S. 26), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 539/2010 vom 16.06.2010 (ABl. L 158 vom 24.06.2010, S. 1) betragen die auf die Konfinanzierung durch die EU anzuwendenden Obergrenzen für das Konvergenzgebiet 75 % und für das RWB-Gebiet 50 %.

Die nationale Gegenfinanzierung der EU-Mittel wird u. a. sichergestellt aus

- Mitteln zur Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur,
- bereits in Haushalten der Fachressorts veranschlagten Mitteln,
- privaten Mitteln,
- anderen öffentlichen Mitteln (in erster Linie der Kommunen und des Bundes).

Zu 3:

Hinweis zum Tabellenaufbau der Antworten zu den Fragen II.3. (GRW), III.3. (EFRE) und VI.3. (Tourismus):

In allen drei Bereichen wird eine Vielzahl von Förderfällen aus nationalen GRW-Mitteln und aus europäischen Mitteln kombiniert gefördert. Alle kombiniert geförderten Projekte finden sich in mehreren Listen wieder. Aufgrund dieser Mehrfachbenennung einzelner Projekte können keine Fördersummen über Listen hinweg addiert werden.

Im Übrigen siehe **Anlage 3**.

IV. Europäischer Sozialfonds (ESF)

Zu 1:

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist das wichtigste arbeitsmarktpolitische Instrument der EU. Sein Hauptanliegen besteht darin, Erwerbslose bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt zu unterstützen und durch Bildungsmaßnahmen diejenigen zu fördern, die zwar einen Arbeitsplatz haben, aber dennoch ihre beruflichen Chancen verbessern müssen. Grundlage des ESF ist Artikel 146 EG-Vertrag: „... dessen Ziel es ist, innerhalb der Gemeinschaft die berufliche Verwendbarkeit und die örtliche und berufliche Mobilität der Arbeitskräfte zu fördern sowie die Anpassung an die industriellen Wandlungsprozesse und an Veränderungen der Produktionssysteme insbesondere durch berufliche Bildung und Umschulung zu erleichtern.“

Die Schwerpunkte des ESF sind:

- Verbesserung der Anpassungsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen,
- Verbesserung des Zugangs zum Arbeitsmarkt,
- Förderung der sozialen Eingliederung durch die Bekämpfung von Diskriminierung und durch die Erleichterung des Zugangs zum Arbeitsmarkt für benachteiligte Personengruppen sowie
- Förderung von Partnerschaften für Reformvorhaben in den Bereichen Beschäftigung und Eingliederung.

Querschnittsziele der ESF-Förderung sind Bewältigung des demografischen Wandels, Chancengleichheit von Männern und Frauen und Nichtdiskriminierung sowie Nachhaltigkeit.

Zu 2:

Gemäß Anhang III zur Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 vom 10.06.2006 (ABl. L 210 vom 31.07.2006, S. 26), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 539/2010 vom 16.06.2010 (ABl. L 158 vom 24.06.2010, S. 1), betragen die auf die Konfinanzierung durch die EU anzuwendenden Obergrenzen im Konvergenzgebiet 75 % und im RWB-Gebiet 50 %.

Zu 3:

Siehe **Anlage 4**.

V. Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Zu 1:

Gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 verfolgt die EU mit der ELER-Förderung folgende Ziele:

1. Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft
2. Verbesserung der Umwelt und der Landschaft
3. Steigerung der Lebensqualität im ländlichen Raum und Förderung der Diversifizierung der Wirtschaft.

Zu 2:

Die Umsetzung des ELER erfolgt durch das Programm zur Förderung im ländlichen Raum Niedersachsen und Bremen 2007 bis 2013 (PROFIL). Dieses länderübergreifende Programm unterteilt sich in vier Schwerpunktsachsen, von denen die ersten drei den unter 1. genannten Zielen entsprechen. Die 4. Schwerpunktsachse verfolgt einen methodischen Ansatz (Bottom-up-Ansatz) und dient der Umsetzung von Leader. Sie erstreckt sich horizontal über die anderen Schwerpunktsachsen und dient damit ebenfalls den o. g. Zielen.

Das Programm, das im Oktober 2007 von der EU-Kommission genehmigt wurde, verfügt über 39 Maßnahmen und Teilmaßnahmen und weitere rund 60 Untermaßnahmen und Varianten. Der Förderwegweiser, der einen Überblick über das breite Maßnahmenspektrum gibt, kann unter www.profil.niedersachsen.de im Internet eingesehen werden.

Zu 3:

Für die laufende EU-Förderperiode (2007 bis 2013) stehen im Rahmen von PROFIL insgesamt rund 975 Mio. EUR zu Verfügung. Die EU-Mittel sind grundsätzlich mit nationalen Mitteln kofinanzieren - im Konvergenzgebiet, d. h. im alten Regierungsbezirk Lüneburg, im Verhältnis 75 % EU und 25 % national, im Nicht-Konvergenzgebiet im Verhältnis EU und national jeweils 50 %. Als nationale Kofinanzierungsmittel können Bundes- und Landesmittel sowie kommunale und andere öffentliche Mittel Dritter herangezogen werden. Bedeutendstes Kofinanzierungsinstrument ist die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Die GAK-Mittel setzen sich aus 60 % Bundes- und 40 % Landesmitteln zusammen.

Rechnet man zu den 975 Mio. EUR EU-Mitteln die nationalen Kofinanzierungsmittel hinzu, so werden im Rahmen von PROFIL öffentliche Aufwendungen in Höhe von etwa 1,6 Mrd. EUR in dieser Förderperiode aufgebracht. Damit wird ein Gesamtinvestitionsvolumen von etwa 2,7 Mrd. EUR ausgelöst.

Zu 4:

Wegen der Vielzahl (insgesamt rund 97 500 Einzelfälle) ist die Beantwortung der Fragen nach einzelnen „Projekten“ im Rahmen des ELER nicht möglich und aus Gründen des Datenschutzes auch nicht zulässig, weil hierdurch gegen die Transparenzinitiative verstoßen würde. Stattdessen erfolgt eine Aufgliederung nach Förderclustern, die sich aus **Anlage 5** ergibt.

VI. Sonstiges

Zu 1:

Die Landesregierung hält es für richtig, dass die im Vertrag von Lissabon verankerte Kohäsionspolitik im Zeitraum 2014 bis 2020 fortgeführt wird.

Die Landesregierung weist darauf hin, dass die EU-Kommission bereits mit der Veröffentlichung des Fünften Kohäsionsberichts im November 2010 erste Vorschläge zur Ausgestaltung der zukünftigen Kohäsionspolitik für den Zeitraum 2014 bis 2020 unterbereitet hat. Sie hat aktiv an der Abfassung einer gemeinsamen Position der Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder im Dezember 2010 mitgewirkt und so die Bewertungen der Landesregierung in die

Konsultationen eingebracht. Sie begrüßt, dass damit die Diskussion über die Ausgestaltung der künftigen Kohäsionspolitik frühzeitig begonnen wurde.

Angesichts des teilweise noch enormen regionalpolitischen Entwicklungsbedarfs in der Union und der Belastungen der nationalen Haushalte für die laufenden Maßnahmen zur Stabilisierung der gemeinsamen Währung geht die Landesregierung davon aus, dass der für die kommende Kohäsionspolitik verfügbare Finanzrahmen sowohl für Deutschland als auch Niedersachsen geringer sein wird als er im Förderzeitraum 2007 bis 2013 gewesen ist.

Zu 2:

Projekte der Tourismuswirtschaft (Unternehmen der Reisebranche und des Gastgewerbes, die unmittelbar am Tourismus verdienen) werden nach den vom MW durch Erlass an die NBank festgelegten Förderregeln für die einzelbetriebliche Investitionsförderung bzw. für einzelbetriebliche Investitionsförderungen im Beherbergungsgewerbe aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und des EFRE unterstützt (derzeit geregelt durch Erl. d. MW v. 01.11.2010 - Az.: 34).

Daneben erfolgt eine Förderung für Maßnahmen im Bereich Tourismus in der Regel nach der Richtlinie des MW über die Gewährung von Zuwendungen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Tourismuswirtschaft (Erl. d. MW v. 17.07.2007-23-32330/0200; Nds. MBl. 38/2007, S. 979). Die geförderten Maßnahmen dienen der Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Tourismuswirtschaft, auch wenn die Unternehmen der Tourismuswirtschaft nicht direkter Zuwendungsempfänger sind (Touristische Infrastruktur).

Zu 3:

Hinweis zum Tabellenaufbau der Antworten zu den Fragen II.3. (GRW), III.3. (EFRE) und VI.3. (Tourismus):

In allen drei Bereichen wird eine Vielzahl von Förderfällen aus nationalen GRW-Mitteln und aus europäischen Mitteln kombiniert gefördert. Alle kombiniert geförderten Projekte finden sich in mehreren Listen wieder. Aufgrund dieser Mehrfachbenennung einzelner Projekte können keine Fördersummen über Listen hinweg addiert werden.

Im Übrigen siehe **Anlage 6**.

Zu 4:

Zu den großen anderen Förderungen und Förderprogrammen, d. h. größer 10 Mio. EUR, in Niedersachsen (Stand: Haushaltsplan 2010) gehören u. a.:

- die Finanzhilfe an den Landessportbund
- das Förderprogramm Familien mit Zukunft - Kinder bilden und betreuen
- die Gemeinsame Finanzierung wissenschaftlicher Forschungseinrichtungen mit überregionalem Wirkungskreis
- die Zuschüsse des Landes an regionale außerhochschulische Forschungseinrichtungen
- die Förderung der Theater in Niedersachsen
- die Förderung der Niedersächsischen Staatstheater GmbH
- das Hauptschulprofilierungsprogramm
- die Landesinitiative Luft- und Raumfahrt.

Einzelheiten zu den o. a. Förderungen und Förderprogrammen sowie zu anderen Subventionen und Zuwendungen sind dem neunten niedersächsischen Subventionsbericht (Drs. 16/2398) zu entnehmen, der auf Grundlage der Daten zum Haushaltsplan 2010 im Frühjahr 2010 erschienen ist. Der Subventionsbericht erscheint alle zwei Jahre, somit wird der nächste im Frühjahr 2012 aufgestellt.

Als weiteres großes Förderprogramm - außerhalb des Subventionsberichtes - ist die Investitionsförderung für Krankenhäuser zu benennen.

Zu 5:

Wo und in welcher Höhe besonders von Fördermitteln aus dem Bund profitiert wird, ergibt sich aus **Anlage 7**.

Zu 6:

Welche bedeutenden Einnahmen das Land vom Bund zur zweckgebundenen Förderung erhält, ergibt sich aus **Anlage 8**.

Außerdem gewährt der Bund dem Land für die Bereiche SPNV/ÖPNV Zuweisungen gemäß Entflechtungsgesetz sowie Regionalisierungsgesetz und für den Bereich kommunaler Straßenbau Zuweisungen gemäß Entflechtungsgesetz.

Im Zeitraum 2007 bis 2010 betragen die Einnahmen - in Mio. EUR -:

	2007	2008	2009	2010	Insgesamt
Entflechtungsgesetz	123,507	123,507	123,507	123,507	494,028
Regionalisierungsgesetz	576,380	573,383	581,983	590,713	2 322,459
Zusammen:	699,887	696,890	705,490	714,220	2 816,487

Anmerkungen zu Anlage 8:

1. Das Stationsprogramm „Niedersachsen ist am Zug I“ (NIAZ I) ist ein landesweites Programm. Die in den Jahren 2007 bis 2010 an die DB Station & Service gezahlte Gesamtsumme von 6 839 761,03 EUR ist nicht auf die Gebietskörperschaften aufteilbar.
2. Zahlungen gemäß § 7 Abs. 4 und 5 Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz (NNVG) an den Zweckverband Süd-Niedersachsen (ZVSN) und den Zweckverband Verkehrsverbund Bremen Niedersachsen (ZVBN) wurden auf die entsprechenden Landkreise und Städte aufgeteilt.

Hartmut Möllring

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.		Landkreis/kreisfreie Stadt	Celle
Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Kommunaler Förderschwerpunkt		Ausbau der Breitbandversorgung im LK Celle (Los 1) mit mind. 2 MBit/s durch Überbau von Kabelverzweigern und Mobilfunkausbau (UMTS-HSDPA) in den Orten / Ortsteilen Stadt Bergen: OT Hassel, Dohnsen, Becklingen, Hagen, Nindorf, Wardböhlen, Siddernhausen und Wohlde; Gemeinde Hambühren: Ortschaft Oldau; Gemeinde Hermannsburg: OT Beckedorf, Oldendorf, Hetendorf, Grauen und Weesen; Gemeinde Winsen (Aller); Ortschaften Stedden und Walle; Gemeinde Unterlüß: Ortschaft Lutterloh mit Neulutterloh	875.000,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Ausbau der Breitbandversorgung im LK Celle (Los 2) mit mind. 2 MBit/s durch Überbau von Kabelverzweigern, Mobilfunkausbau (UMTS-HSDPA) und Richtfunk in den Orten / Ortsteilen Stadt Celle OT Garßen (tlw.), Hustaedt/Jägerei, Lachtehausen, Bostel, Osterloh, Gewerbegebiet Altencelle; GMD Nienhagen OT Nienhagen teilweise; GMD Wienhausen OT Bockelskamp, Flackenhorst; GMD Bröckel OT Bröckel teilweise	872.370,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		GS Nienhagen, Dorfstr. 25, 29336 Nienhagen: Schulserver, Internetschutzprogramm "Time for Kids", Digitalkamera, 4 Rechner mit passendem Modem, 1 Lerninsel, Smartboard mit Beamer; GS Adelheidsdorf, Schulstr. 1, 29352 Adelheidsdorf: Internetanschlüsse für 4 Klassenräume (WLAN), 1 Laptop mit Beamer u. Zubehör, 4 Laptops u. Lernsoftware, 5 Laserfarbdrucker"	13.280,00 €
Landesmaßnahmen		Sanierungsmaßnahmen im Landgestüt Celle (Spörckenstr. 10, 29221 Celle) und der Hengstprüfungsanstalt in 29352 Adelheidsdorf: Energetische Sanierung durch Fassadendämmung und -erneuerung, Erneuerung der Heizungsanlage, Errichtung einer Fotovoltaikanlage (nur Hengstprüfungsanstalt). Die Einrichtung wird nicht durch Gebühren und Beiträge vollständig finanziert.	2.204.343,03 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Anschaffung von insgesamt 8 Whiteboards für die GS Lachendorf, Nikolaus-Lenau-Weg 29331 Lachendorf (4 Stck) GS Eldingen, Schulstr. 11, 29351 Eldingen (2 Stck) GS Hohne, Schulweg 3, 29362 Hohne (2 Stck).	21.600,00 €
Investitionspauschale		Adelheidsdorf, Hauptstraße 161, 29352 Adelheidsdorf Förderung von Krippenbauten im Kreisgebiet: Sanierung, Umbau und Umnutzung eines Gebäudes zu einer Kinderkrippe (inkl. Einrichtung) in der Gemeinde Adelheidsdorf (15 Krippenplätze).	177.045,00 €
Investitionspauschale		Grundschule Adelheidsdorf, Schulstr.1, 29352 Adelheidsdorf Erweiterung des Aufenthaltsraumes in der Mehrzweckhalle durch Anbau eines Wintergartens. Modernisierung der angrenzenden Räumlichkeiten. Die EnEV 2009 wird eingehalten.	66.150,00 €
Investitionspauschale		Grundschule, Schulstr. 1, 29352 Adelheidsdorf Energetische Sanierung d. Altbaus durch Austausch der Fenster EnEV 2009 nebst Fensterbänke u. Malerarb., Steuerung der Heizkörperventile bei Fensteröffnung. Fassadendämmung, Dämmung u. Neueindeckung der Dachflächen gem EnEV 2009. Einbau Rauchabzug im Dach des Treppenhauses, Einbau v. Dachflächenfenstern, Erneuerung Rinnen, Gaubenverkleidung, Erneuerung Blitzschutz.. Einbau neuer Kellerfenster, Sanierung der Außentreppe zum Haupteingang.	147.375,06 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Anne- Frank-Hauptschule, Amtland 28, 29303 Bergen: Um/Erweiterungsbau zur Schaffung von notwendigen Räumen im Rahmen des Ganztagsbetriebes. Einbau eines Personenaufzuges, um den behindertengerechten Zugang der der Unterrichtsräume zu erschließen. Ergänzung fehlender Räume (Raum für Beratungslehrer/Sozialpädagoge, Elternsprechzimmer, Sanitätszimmer).	580.500,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Dahlhofs Schule Sülze, Grund- und Hauptschule, Dahlbrücke 1, 29303 Bergen: Energetische Sanierung durch Erneuerung von Fenstern (Hauptschulschweig) sowie Errichtung eines Zauns mit Tor und Pforte.	4.900,00 €
Investitionspauschale		Stadt Bergen, Deichend 37, 29303 Bergen Beschaffung von digitalen Meldeempfängern für die Feuerwehrleute der Freiwilligen Ortsfeuerwehren sowie Umrüstung der Alarmsirenen auf digitalen Empfang.	59.658,25 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.		Landkreis/kreisfreie Stadt	Celle
Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Investitionspauschale		Käthe-Kollwitz-Schule, Lange Straße 11, 29303 Bergen Fenstererneuerung zur energetischen Sanierung: Fenster inkl. Rahmen mit Einscheibenverglasung wurden durch wärme gedämmte Fenster ausgetauscht.	93.607,05 €
Investitionspauschale		Bergen-Sülze, Buhnstraße 11, 29303 Bergen-Sülze Förderung von Krippenbauten im Kreisgebiet: Anbau einer Kinderkrippe (inkl. Einrichtung) im Ortsteil Sülze (15 Krippenplätze).	176.434,50 €
Investitionspauschale		Bergen, Neuer Weg 5, 29303 Bergen Förderung von Krippenbauten im Kreisgebiet: Anbau eines Gebäudes zur Schaffung einer Kinderkrippe (inkl. Einrichtung) in der Stadt Bergen (15 Krippenplätze).	176.434,50 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Verbesserung der Medienausstattung an 4 Schulen in 29303 Bergen Eugen-Naumann-Schule, Sülzweg 15: Beschaffung von 2 mobilen Whiteboards für die Fachräume. Hinrich-Wolff-Schule, Ringstr. 5: Beschaffung von 2 mobilen Whiteboards für die Fachräume. Dahlhofschule Sülze, Dahlbrücke 1: Beschaffung von 1 mobilen Whiteboard für die Fachräume. Grundschule Eversen, Zum Felde 6: Einrichtung eines pädagogischen Netzwerkes (Schulserver plus mobile Rechner).	18.300,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Eugen-Naumann-Schule, Grundschule, Sülzweg 15, 29303 Bergen: Einrichtung und Erstausrüstung einer Mensa/Ausgabeküche sowie des Ruhe- und Freizeitraumes für den Ganztagsbetrieb.	20.000,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Hinrich-Wolff-Grundschule, Ringstraße 5, 29303 Bergen: Umbau von zwei Klassenräumen zur Errichtung einer Mensa mit Ausgabeküche inkl. Erstausrüstung entsprechend den schulischen Anforderungen im Rahmen des Ganztagsbetriebes.	34.100,00 €
Investitionspauschale		Eugen-Naumann-Grundschule, Sülzweg 15, 29303 Bergen Energetische Sanierung des Westtrakts des Schulgebäudes durch Fensteraustausch in den Treppenhäusern sowie dem Flur im EG gem. EnEv 2009; bauliche Brandschutzmaßnahmen durch Einbau von Rauchschutztüren; Umgestaltung im Hinblick auf Barrierefreiheit durch Einbau von Treppenliften; Erneuerung der Elektroinstallation einschließlich Elektroakustischer- und Brandmeldeanlage, Montage von Akustikdecken.	286.614,93 €
Investitionspauschale		Dahlhof-Grundschule, Dahlbrücke 1, 29303 Bergen Energetische Sanierung und Umbau des Eingangsbereichs und der Pausenhalle durch Austausch der Fenster und Türen (EnEV 2009).	70.007,13 €
Investitionspauschale		Rathaus Stadt Bergen, Deichend 3-7, 29303 Bergen Verbesserung der IT-Infrastruktur, u.a. im Hinblick auf einen papierlosen Sitzungsdienst für die Ausschüsse durch Einbau von leistungsfähigeren Netzwerkschwitchen.	11.676,33 €
Investitionspauschale		Stadthaus der Stadt Bergen, Lange Straße 1 in 29303 Bergen Beschaffung von Laptops im Ratssaal für die Ratsmitglieder zur Unterstützung der ehrenamtlichen Ratsarbeit.	12.953,72 €
Aufstockungsprogramm		Sanierung des Schlosstheaters Celle	6.200.000,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Montessori Zentrum Celle, Freie Aktive Schule, Bremer Weg 188, 29223 Celle: Es soll ein Laptop inkl. Software zur Verwendung für die Schüler der Realschule angeschafft werden	900,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Freie Aktive Schule Celle, Grundschule in freier Trägerschaft im Montessori-Zentrum Celle: Erstausrüstung von zwei Klassenräumen mit Mobiliar (Stühle, Tische) aufgrund gestiegener Schülerzahlen.	2.700,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Kreismedienzentrum Trift 30 29221 Celle Beschaffung didaktisch aufbereiteter, digitaler Online-Unterrichtsmedien für alle Unterrichtsfächer, die landesweit an allen Schulen genutzt werden dürfen. Die Medien werden über den NIBiS und die Portale der Medienzentren allen Schulen zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung erfolgt über die kommunalen Medienzentren in Abstimmung mit dem NILS. Mit dem Ankauf der Medien wird das NILS beauftragt.	76.500,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Kaiserin-Auguste-Viktoria-Gymnasium, Hannoversche Str. 53, 29221 Celle: Beschaffung von mobilen Notebookeinheiten, bestehend aus Notebook, Beamer, Boxen und Wagen; Beschaffung eines Medienservers und mobile Medieneinheiten (Beamer/DVD)	32.400,00 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.		Landkreis/kreisfreie Stadt	Celle
Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Kommunaler Förderschwerpunkt		Realschule Westercelle, Schulstr. 2, 29227 Celle Beschaffung von Notebooks und Notebookwagen, interaktive Whiteboards mit Beamern und PC	37.800,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Albrecht-Thaer-Schule Am Reiherpfahl 14 29223 Celle Ausbau zu Innovations- und Zukunftszentrum mit landwirtsch.-gartenbaul. Technischschwerpunkt: Erneuerung vorhandenen Werkstattinventars in Metall- und Holzwerkstatt, Schaffung von je sieben Doppel-Arbeitsplätzen gem. Gesundheits- und Arbeitsschutzrichtlinien, Umgestaltung zwei anliegender Werkstatt-Büroräume zu einem Computerarbeitsraum mit 12 Plätzen	99.000,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Gymnasium Ernestinum, Burgstraße 21, 29221 Celle: Neubau einer barrierefreien Mensa mit Ausgabeküche, Nebenräumen und Nebenräumen einschl. Ausstattung gem. EnEV auf dem südöstlichen Schulhof (154 Sitzplätze).	1.094.700,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund- und Hauptschule Blumlage, Blumlage 42, 29221 Celle: 2-geschossiger Erweiterungsbau der Süd-West-Seite entsprechend der aktuellen schulischen Anforderungen. Im EG wird je ein Lehrerzimmer/Teeküche, Lehrerbücherei und Computerraum errichtet. Im OG werden Elternsprechzimmer, Gruppenraum, Beratungslehrerzimmer und Räume für die Sozialpädagogen errichtet. Die vorhandene Fluchttreppe wird durch neue zweiläufige Außentreppe ersetzt.	117.700,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Paul-Klee-Schule, Bosteler Weg 17, 29229 Celle: Durch die Beschaffung von Whiteboards, Notebooks, Leinwänden, Beamern und Druckern sollen die Unterrichtseinheiten barrierefrei im Bereich des mobilen Lernens eingesetzt werden	25.100,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Realschule Burgstraße, Burgstr. 21, 29221 Celle Beschaffung von Whiteboards mit Beamern und PC.	20.300,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Gymnasium Ernestinum, Burgstr. 21, 29221 Celle Beschaffung von Whiteboards mit Beamern und PC. Des Weiteren werden Multimediawagen, Beamer/Rechnereinheiten incl. neuer Projektionsleinwand beschafft. Ausbau des WLAN	35.900,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Hermann-Billing-Gymnasium, Herm.-Billing-Str. 1, 29225 Celle Beschaffung von Whiteboards mit Beamern und PC, sowie Notebooks und Beamer-Notebookssystemen. Das WLAN soll ausgebaut werden.	14.800,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Pestalozzischule Celle, Carstensstr. 11, 29225 Celle Beschaffung von Whiteboards mit Beamern und PCs, sowie Notebooks. Das WLAN wird ausgebaut.	23.200,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund- und Hauptschule Wietzenbruch, Waldschmiede 3, 29225 Celle: Erweiterungsbau zur Schaffung notwendiger Räume im Rahmen des Ganztagsbetriebes wie Gruppen- und Nebenräume einschließlich Ausstattung - hier: Grundschulanteil.	256.400,00 €
Investitionspauschale		Hermann-Billing-Gymnasium Hermann-Billing-Straße 1 29225 Celle Sichtbetonfassade erhält eine zusätzliche Außendämmung mit neuer Witterschutzhülle, Fenster werden gegen Wärmeschutzglasfassade ausgetauscht, Anbringung außenliegender Sonnenschutze, Flachdächer werden mit einer zusätzlichen Wärmedämmung versehen einschl. neuer Dachdichtung	1.465.200,00 €
Investitionspauschale		Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Zur Jägerei 81 29229 Celle energetische Sanierung des vereinseigenen Wohnhauses (Dienstwohnung f. pädagogische Mitarbeiter), Anbau von 9 Teilnehmereinzelzimmern, Umbau bestehender Teilnehmerzimmer (4 DZ und 8 EZ), Neueinrichtung der Zimmer und Gruppenbereiche	89.540,00 €
Investitionspauschale		Volkshochschule Celle Trift 20 29221 Celle Neugestaltung des Kundeneingangsbereiches, Ausstattung von Unterrichts- und Lagerräumen, Ausstattung eines Sozial- und Pausenraumes für Hörer, Verbesserung der Medienausstattung für die Kurse, behindertengerechte Umgestaltung der Außenanlagen	94.017,00 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.

Landkreis/kreisfreie Stadt

Celle

Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Investitionspauschale		Landkreis Celle, Trift 26, 29221 Celle Planung, Aufbau und Inbetriebnahme eines Netzes für die digitale Alarmierung (Pocsag-Alarmierungsnetz ohne Endgerätebeschaffung) an 25 bis 27 Standorten im Gebiet des Landkreises Celle zur Alarmierung der BOS-Sicherheitskräfte (Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz und ggf. Polizei); Sicherstellung der Alarmierung über digitale Technik aufgrund zukünftigen Wegfalls der analogen Technik.	493.365,00 €
Investitionspauschale		Straße Wilhelm-Heinichen-Ring, 29223 Celle Der verkehrl. stark belastete WHR führt in Verb. mit hohen Schwerverkehrsanteilen zu erheb. Lärmbelastungen für die angrenzende Wohnbebauung. Beids. errichtete Lärmschutzwälle reduz. die Lärmbelastungen im Nahbereich des Walles um ca. 6 dB(A), an den Wohnhäusern in ca. 30m Entfernung zum Wall noch um ca. 4 bis 5 dB(A). Damit wird ein wichtiger Beitrag zum Lärmschutz im Sinne des KP II und der städtischen Lärmaktionsplanung geleistet. (intern: STC_40)	178.875,00 €
Landesmaßnahmen		Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Hannover f. d. Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V., Zur Jägerei 81, 29229 Celle; es erfolgte die energetische Sanierung der Teilnehmerunterkunft Pfauenhaus A" (Zur Jägerei 81). Dazu wurde das Gebäude komplett entkernt und wieder instandgesetzt. Dabei sind zeitgemäße Unterkünfte nach heutigem Standard entstanden. "	360.000,00 €
Landesmaßnahmen		Nds. Landgestüt Celle, Spörckenstr. 10, 29221 Celle: Infrastruktur- u. investive Maßn. zur Verbesserung des Tierschutzes und artgerechter Pferdehaltung. Herrichtung von Paddocks, Wegeverb. im Außengelände, Boxenumbau in Offenboxen, Überdachung Longierzirkel, Einrichtung neuer Pferdewaschplätze, vet.-med. Röntgengerät, Zug- und Arbeitsmaschinen, Pferdegeschirr, Sicherheitszubehör IT-Ausstattung auf Deckstellen u.a. Die Einrichtung wird nicht durch Gebühren und Beiträge vollständig finanziert.	964.872,47 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Ausbildungsstätten der Lobetalarbeit e.V., Fuhrbergerstraße 219, 29225 Celle: Modernisierung der Berufsbildenden Schule in freier Trägerschaft durch Anschaffung von Ausstattung für den EDV-Unterricht Mobiles Lernen (Laptops/PCs, Server, W-LAN, 1 Laserdrucker, Netzwerkdruker) entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	23.000,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Celler Ev. Schule, Behrenskamp 10 h, 29225 Celle: Im Rahmen des Mobiles Lernens ist der Einsatz von insges. 13 Notebooks einschl. Medienwagen und Videobeamer geplant. Nutzung für: Vermittlung von EDV-Grundlagen, Berufsvorbereitung u. Bewerbungstraining, Motivationsförderung bei schwierigen Schülern, Förderung von Kernkompetenzen: Kommunizieren, Informieren, Reflektieren, Produzieren von Dokumenten, Präsentieren. Die erforderliche Vernetzung wird durch den Schulträ-ger zur Verfügung gestellt.	8.100,00 €
Investitionspauschale		Pestalozzischule, Carstensstraße 11, 29225 Celle Verbesserung des Brandschutzes: Unterteilung d. Gebäudes in Brandabschnitte, Sicherstellung der 2. Flucht- und Rettungswege, Installation Notlichtanlage, Nachrüstung Panikbeschläge, Ertüchtigung von vorh. Wänden in Teilbereichen .	206.643,08 €
Investitionspauschale		Gymnasium Ernestinum, Realschule Burgstraße, Burgstraße 21, 29221 Celle Energetische Sanierung: Eine veraltete, durch energetische Sanierungsmaßnahmen überdimensionierte Heizzentrale bestehend aus drei Heizkesseln mit einer Gesamtleistung von 3.100 kW wurde durch eine Kombination aus einem 300 kW Pelletkessel und einem 1.400 kW Niedertemperaturgaskessel ersetzt. Durch den Einsatz des Pelletkessels wird zukünftig zudem eine deutliche CO2-Reduzierung erreicht.	266.286,05 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.		Landkreis/kreisfreie Stadt	Celle
Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Investitionspauschale		Realschule Westercelle, Schulstraße 4, 29227 Celle Sanierung der Sporthallenfassade nach EnEV 2009 zur Verbesserung des Wärmeschutzes, Betonsanierung, Fenstererneuerung, Dacharbeiten und Blitzschutz, Grundrissänderung Geräteraum Nord und Abstellraum Süd wurde durchgeführt.	299.846,42 €
Investitionspauschale		Berufsbildende Schulen III, Bahnhofstraße 9/10, 29221 Celle Fenstererneuerung Altbau Ost zur energetischen Sanierung: abgängige Holzfenster wurden durch Holz-Aluminium-Fenster ersetzt.	161.675,07 €
Investitionspauschale		Landkreis Celle, Trift 26, 29221 Celle Energ. San. nach EnEV 2009: Trift 26: Dacheindeckung mit Dämmung; Kreistagssaal saniert einschl. WC Anlagen; Speicherstraße 2: Dämmung Decke z. Dachgeschoss, Brandschutztüren, Türelemente Flur/Windfang; Trift 26 A: Fassadensanierung und - Dämmung; Trift 26 B: Fenstererneuerung; Trift 27: Brandschutz Keller u. Dachgeschoss, Dämmung Kellerdecke inkl. Fenstererneuerung; und bei allen Gebäuden: Energiesparbeleuchtung, brandschutzbedingte Kabelerneuerung.	523.786,81 €
Investitionspauschale		Hospizhaus Celle, Glockenheide 79 in 29225 Celle Anbau eines Wintergartens an den bestehenden Baukörper in Metallbauweise mit wärmeisolierten Fenster- und Türelementen gem. EnEV 2009. (Drittmittel durch Stiftung)	34.607,75 €
Investitionspauschale		Grundschule Nadelberg, Schulstraße 6, 29227 Celle Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch den Austausch von Fensterelementen (intern:STC_01) und Einbau eines neuen Heizkessels mit Brennwerttechnik (intern:STC_02)	81.001,26 €
Investitionspauschale		Garnisonmuseum, Hafenstr. 4, 29223 Celle Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch den Austausch von Fensterelementen (intern: STC_25) und Energetische Verbesserung durch Einbau eines neuen Heizkessels (Brennwerttechnik) (intern: STC_24). Stadtbibliothek, Arno-Schmidt-Platz 1, 29221 Celle Heizkesseloptimierung durch zusätzlichen Einbau des Energiesparproduktes 'ECOJET' (intern: STC_26).	13.868,11 €
Investitionspauschale		Bomann-Museum - Ur- und Frühgeschichte, An der Stadtkirche 1, 29221 Celle Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Brennwertkessels. (intern: STC_29)	3.535,48 €
Investitionspauschale		Dorfgemeinschaftshaus Scheuen, Walter-Winkelmann-Str. 6, 29229 Celle OT Scheuen Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch den Austausch von Fensterelementen (intern: STC_32) und energetische Sanierung der Außenwände durch den Aufbau eines Wärmedämmverbundsystems (intern: STC_33).	12.536,13 €
Investitionspauschale		Grundschule Altencelle, Jahnstraße 2, 29227 Celle Energetische Verbesserung nach EnEV 2009 durch Erneuerung der Fenster (Intern: STC_05) und Optimierung der Heizung / Lüftungsanlage für die Duschen und Umkleiden der Turnhalle (intern: STC_06)	82.851,80 €
Investitionspauschale		Kita AWO Altenhägener Kirchweg, Altenhägener Kirchweg 26, 29223 Celle Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch den Austausch von Fensterelementen (intern: STC_09), Energetische Verbesserung durch Sanierung und Dämmung des Daches (intern: STC_10), Energetische Verbesserung der Heizanlage durch Einbau von Brennwerttechnik (intern: STC_11)	196.030,63 €
Investitionspauschale		Kita DRK Altencelle, Jahnstraße 1, 29227 Celle Energetische Sanierung eines Flachdaches, Einbau von Wärmedämmung und umweltfreundliche Verbesserung der Oberflächenentwässerung. (intern: STC_12)	121.008,88 €
Investitionspauschale		Kita DRK Garßen, Koppelweg 9, 29229 Celle OT Garßen Energetische Fenstersanierung nach EnEV 2009 durch Einbau neuer Holzfenster mit Isolierverglasung (intern: STC_13) und Energetische Sanierung eines Flachdaches, Einbau von Wärmedämmung und umweltfreundliche Verbesserung der Oberflächenentwässerung (intern: STC_14).	230.955,44 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.		Landkreis/kreisfreie Stadt	Cellé
Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Investitionspauschale		Kita DRK Eilensteg, Eilensteg 7, 29227 Cellé Energetische Sanierung eines Flachdaches, Einbau von Wärmedämmung und umweltfreundliche Verbesserung der Oberflächenentwässerung (intern: STC_15).	112.149,65 €
Investitionspauschale		Kita Neustädter Holz, Fuhrberger Str. 42, 29225 Cellé Energetische Fenstersanierung nach EnEV 2009 durch Einbau neuer Holzfenster mit Isolierverglasung (intern: STC_16) und energetische Verbesserung durch Einbau von zusätzlicher Wärmedämmung (intern: STC_17)	94.197,55 €
Investitionspauschale		Kita Altenhagen, Lachtehäuser Straße 22, 29223 Cellé Energetische Flachdachsanierung durch Einbau von Wärmedämmung (intern: STC_18)	35.633,62 €
Investitionspauschale		Kita Groß Hehlen, Bürgermeister-Heine-Straße 9, 29229 Cellé: Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch den Einbau eines Brennkessels und eines Warmwasserspeichers (intern: STC_20).	6.872,21 €
Investitionspauschale		Kita Gertrud-Kock-Haus, Fuhsestraße 7, 29221 Cellé Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch den Einbau eines Brennkessels und eines Warmwasserspeichers. (intern: STC_21)	21.543,86 €
Investitionspauschale		Sportanlage Vorwerk, Reuterweg 45, 29229 Cellé Energetische Sanierung der Heizungsanlagen durch den Einbau von Brennkesseln und Warmwasserspeichern in diverse Umkleidegebäude (Nutzung durch Schul-, Vereins- und Breitensport). (intern: STC_28)	21.547,56 €
Investitionspauschale		Begegnungsstätte Französischer Garten, Herzogin-Eleonore-Allee 1, 29221 Cellé Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Tausch des Heizkessels - Brenntechnik und Austausch der Steuerung. (intern: STC_37)	20.661,05 €
Investitionspauschale		Grundschule Hehlentor, Harburger Straße 33, 29223 Cellé Energetische Sanierung durch den Austausch von Fensterelementen (Austausch von Einscheibenprofilglas gegen 12 Stück Fensterelementen im Bereich der Schulturnhalle, 2 Stück Türelementen in der Umkleide durch thermisch getrennte Alu-Fensterelemente mit Iso-Verglasung 1,1 und Kunststofffensterlichtbändern mit Iso-Verglasung im Umkleidebereich. intern: STC_08)	67.128,78 €
Investitionspauschale		Grundschule Waldweg, Waldweg 59, 29221 Cellé Energetische Sanierung durch Einbau von wärmegeprägten Fensterelementen mit Wärmedämmverglasung (Windfang aus wärmegeprägten Alu-Profilen mit ISO- Verglasung 26 mm, k= 1,1 bestehend aus ca. 10 Elementen und Türen (Fläche ca. 32 qm)) (intern: STC_04)	120.869,56 €
Investitionspauschale		Flüchtlingswohnheim Scheuen, Fritschstraße 6a, 29229 Cellé OT Scheuen, Energetische Verbesserung der Wärmedämmung durch zusätzliche Dämmung der Dachdecke (zusätzliche Aufbringung von Wärmedämmung auf der obersten Decke mit 100 mm ESP 040, ca. 220 qm und Trittschutz) (intern: STC_36)	9.294,62 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		GS Altencelle, Jahnstraße 2, 29227 Cellé und GHS Altstadt, Sägemühlenstr. 9, 29221 Cellé: Beschaffung von Projektoren Genius mit Whiteboardsoftware zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. Der Zugang zum Internet wird durch eine Elektroverkabelung ermöglicht.	4.050,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Bruchhagen Bruchhagen 2 29227 Cellé Beschaffung eines Notebookwagens mit 8 - 10 Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. (intern: STC_SI_02)	8.010,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Garßen Quellweg 8 a 29229 Cellé Beschaffung eines Notebookwagens mit 15 Netbooks und einem Lehrernotebook zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. (intern: STC_SI_03)	8.910,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Hehlentor Harburger Straße 33 29223 Cellé Beschaffung von 15 Netbooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. (intern: STC_SI_04)	7.920,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Katholische Grundschule Kanonenstraße 7 29221 Cellé Beschaffung eines Notebookwagens mit 8 - 10 Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. (intern: STC_SI_05)	9.180,00 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.

Landkreis/kreisfreie Stadt

Celle

Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Klein Hehlen Wagnerweg 40 29223 Celle Beschaffung eines Notebookwagens mit 8 Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen sowie von 3 Netbooks für die mobile Projektarbeit. (intern: STC_SI_06)	7.110,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Nadelberg Schulstraße 6 29227 Celle Beschaffung von 8 - 10 Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. (intern: STC_SI_07)	6.480,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Waldweg Waldweg 59 29221 Celle Beschaffung von 2 Projektoren Genius mit Whiteboardssoftware zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. Der Zugang zum Internet ist in den dafür vorgesehenen Klassenräumen möglich. (intern: STC_SI_08)	4.410,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund- und Hauptschule Groß Hehlen Ilexweg 50 29229 Celle Beschaffung eines Notebookwagens mit 8 - 10 Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. (intern: STC_SI_10)	9.830,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund- und Hauptschule Heese-Süd Kniprodestraße 8 29225 Celle Beschaffung eines Notebookwagens mit 8 - 10 Notebooks zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. (intern: STC_SI_11)	9.000,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund- und Hauptschule Neustadt Neustadt 14 29227 Celle Beschaffung eines Notebookwagens mit 10 Netbooks sowie Lehrernotebook und eines Projektors Genius mit Whiteboardssoftware zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen. Der Zugang zum Internet wird durch die Verkabelung von 6 Klassenräumen sichergestellt. (intern: STC_SI_12)	9.630,00 €
Investitionspauschale		Grundschule Bruchhagen, Bruchhagen 2, 29227 Celle Energetische Sanierung durch Einbau von wärmedämmten Fensterelementen mit Wärmedämmverglasung (intern: STC_03).	41.986,31 €
Investitionspauschale		Straße Am Heiligen Kreuz 29221 Celle, Aust. d. stark unebenen Natursteinpflasters m. hohem Fugenteil, das zu erheb. Lärmemiss. u. -belast. für die angrenz. Wohnbebauung führte, Erreich. signifik. Lämminderung d. neue ebenflächige Fahrbahnoberfl.. Gem. geltender RL (z. B. RLS 90) ist hier von nennenswerten Lärmreduzierungen i. H. v. ca. 3 dB(A) auszugehen. Damit wurde ein wichtiger Beitrag zum Lärmschutz im Sinne des KP II u. der städtischen Lärmaktionsplanung geleistet. (intern: STC_41)	56.182,10 €
Investitionspauschale		Sportanlage Nienburger Str.46, 29225 Celle Energetische Sanierung durch Einbau neuer thermisch getrennter Alu- Fenster mit Iso-Verglasung. Sportanlage Scheuen, Hermannsburger Weg, 29229 Celle Energetische Sanierung der Fassade mit Holzschalung und Wärmedämmung, Einbau neuer Holzfenster mit Iso-Verglasung und Erhöhung der Dachdämmung und Neueindeckung (intern: STC_27)	70.785,53 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund- und Hauptschule Blumlage Blumlage 42 29221 Celle Beschaffung eines Projektors mit Whiteboardssoftware zum mobilen Einsatz in den Grundschulklassen.	2.070,00 €
Investitionspauschale		Grundschule Garßen, Alvernsche Straße 9, 29229 Celle Energetische Sanierung durch den Austausch von Fenstern und Türen gem. EnEV 2009 (intern: STC_07).	14.377,77 €
Investitionspauschale		Mehrgenerationenhaus (ehem. FIF), Fritzenwiese 14, 29221 Celle Energetische Sanierung durch den Austausch von Fenstern gem. EnEV 2009 (intern: STC_35).	10.484,18 €
Investitionspauschale		Feuerwehrgerätehäuser - Stadtgebiet Celle (Groß Hehlen, Zum Thingplatz 9, 29229 Celle, Altenhagen, Am Reiherpfahl 12, 29223 Celle, Bostel, Am Umspännwerk 12 a, 29229 Celle, Westercelle, Am Alten Rathaus 5, 29227 Celle.) Energetische Sanierung durch den Austausch von Fenstern gem. EnEV 2009. Bei den Maßnahmen 1+2 wurden die Fenster umverglast Iso Ug 1,3, Maßnahme 3+4 erhielten neue Holzfenster mit Iso- Verglasung. (intern: STC_38).	25.943,71 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.

Landkreis/kreisfreie Stadt

Celle

Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Investitionspauschale		Grund- und Hauptschule Wietzenbruch, Waldschmiede 3, 29225 Celle Energetische Sanierung von ca. 190 qm altem Flachdach zwischen zwei Pultdächern: Aufgenommen und d = 20 cm Wärmedämmung eingebaut sowie neu abgedichtet und 10 Stück neue Lichtkuppeln eingebaut. (intern: STC_08.1)	58.137,06 €
Investitionspauschale		Sprachheilschule Klein Hehlen, Berlinstraße 1, 29223 Celle Energetische Sanierung von ca. 180 qm altem Flachdach zwischen zwei Pultdächern: Aufgenommen und d = 20 cm Wärmedämmung eingebaut und neu abgedichtet sowie 10 Stück neue Lichtkuppeln eingebaut. (intern: STC_08.2)	72.241,97 €
Investitionspauschale		Kita Wietzenbruch, Waldschmiede 5, 29225 Celle Austausch von einfachverglasten Oberlichtfenstern gegen wärmedämmte isolierverglaste Alu-Fensterelemente gem. EnEV 2009 (intern: STC_22.1)	25.492,89 €
Investitionspauschale		Hospiz-Haus Celle, Glockenheide 79, 29225 Celle Zuschuss zum Anbau eines Wintergartens an das Hospiz-Haus Celle: Erstellung der Bodenplatte einschl. Heizungs- und Klempnerarbeiten, Bodenbelags- und Fliesenarbeiten sowie Sonnenschutzanlage (siehe auch NI-351000-53)	20.250,00 €
Investitionspauschale		Bomann-Museum - Depot -, Mühlenstraße 14, 29221 Celle Energetische Verbesserung der Heizung durch Einbau eines Brennwertkessels mit Steuerung. (intern: STC_23.1)	25.597,64 €
Investitionspauschale		OECN (Ost-Europa-Centrum Niedersachsen), Hannoversche Straße 30 a, 29221 Celle Energetische Sanierung: Einbau neuer Holzfenster mit Iso-Verglasung und Einbau zusätzlicher Wärmedämmung der obersten Dachdecke gem. EnEV 2009 (intern: STC_30.1). Eigentümer und Träger des OECN ist die Stadt Celle; das Zentrum dient der Völkerverständigung zwischen Ost und West (Tagungen, Repräsentanz, Handelsaustausch).	83.482,95 €
Investitionspauschale		Dorfgemeinschaftshaus Groß Hehlen, Am Sportzentrum, 29229 Celle OT Groß Hehlen Energetische Sanierung nach EnEV 2009 durch den Austausch von Fenster- und Türelementen (intern: STC_34)	29.513,36 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund-, Haupt- und Realschule Eicklingen, Schulstraße 31, 29358 Eicklingen: Bau eines überdachten Fahrradständers auf dem Schulgrundstück (Hauptschulzweig).	16.200,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		GHS Eicklingen, Schulstr. 31, 29358 Eicklingen Beschaffung von Whiteboards mit PC und Beamer, sowie eines Visualizers für den Hauptschulbereich.	18.900,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Realschule Flotwedel, Schulstr. 29, 29358 Eicklingen Beschaffung von Whiteboards mit Beamern und PCs, sowie Notebooks und CD-mp3-Anlagen; Ausbau des WLANs.	20.400,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		GHS Eicklingen, Schulstr. 31, 29358 Eicklingen: Die Grundschule der GHS Eicklingen (2-zügig) soll mit interaktiven Boards (insgesamt 8 Unterrichtsräume) ausgestattet werden, welche die bisher üblichen Tafeln, Tageslichtprojektoren, Fernseher und ähnliches im Unterrichtsalltag ersetzen sollen.	17.400,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund- und Hauptschule Eicklingen, Schulstr. 31, 29358 Eicklingen: Energetische Sanierung durch Erneuerung der Turnhallenaußenwand mit Dämmung und einem Lichtband. Sanierung der Sanitäranlagen durch Erneuerung der Trennwände/SanitärAusstattung einschließlich Beleuchtung und Malerarbeiten.	51.500,00 €
Investitionspauschale		Grundschule Eldingen, Schulstr. 11, 29351 Eldingen Energetische Sanierung durch: Austausch eines Großteils der Fenster; Fassadendämmung durch WDVS bzw. Aufbringen von Fassadenplatten (Dämmung in Unterkonstruktionsebene); Dachdeckerarbeiten, die in direktem Zusammenhang mit Fassadendämmung stehen, z.B. Dachüberstände verlängern; Wärmedämmung auf obersten zugänglichen Geschossdecken aufbringen.	275.253,70 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.		Landkreis/kreisfreie Stadt	Celle
Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Eldingen, Schulstraße 11, 29351 Eldingen: Modernisierung der Pausenhalle den Einbau einer Akustikdecke/Deckenstrahlheizplatten, Abgrenzung zum Unterrichtsbereich durch Rauchschutztüren, Einbau Bühne inkl. Bühnentechnik, Beamer, Leinwand sowie Verdunkelungsvorrichtungen.	63.900,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Haupt- und Realschule Eschede, Bahnhofstr. 4, 29348 Eschede Beschaffung von interaktiven Whiteboards mit PC und Beamer, mobilen Grafik Tablets, Notebooks mit Notebookwagen und Access-Points	40.400,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Haupt- und Realschule Eschede, Bahnhofstraße 4, 29348 Eschede: Energetische Sanierung durch Einbau energiesparender Beleuchtung in Fluren und Klassenräumen sowie Erneuerung der Außen- und Innentüren im Bereich der Toilettenanlage.	26.500,00 €
Investitionspauschale		Kreisfahrbücherei, Rebberlaher Straße 3a, 39348 Eschede Beschaffung eines Büchereibusses als Ersatz für das abgängige Fahrzeug (u. a. Minderung der CO-2-Emissionen).	261.294,00 €
Investitionspauschale		Eschede, Osterstraße, 29342 Eschede Förderung von Krippenbauten im Kreisgebiet: Neubau einer Kinderkrippe (inkl. Einrichtung) in der Gemeinde Eschede (30 Krippenplätze) .	352.869,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule am Glockenkolk, Bahnhofstr. 4, 29348 Eschede: Einbau von Akustikdecken und energiesparender Beleuchtung in sechs Unterrichtsräumen.	26.600,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Verkabelung und Vernetzung der Klassenräume im Altbau der Grundschule Am Glockenkolk Eschede, Bahnhofstraße 4, 29348 Eschede. Anschaffung eines Standard-Servers und dazugehöriger Serversoftware, Internetfilter und -schutz. Anschaffung und Einbau von Steckdosen und Switch. Anschaffung von Schul-PCs mit Möbeln für eine Leminsel, Notebook mit Beamer und Smartboard mit Beamer.	9.000,00 €
Investitionspauschale		Grundschule am Glockenkolk, Bahnhofstraße 2, 29348 Eschede Energetische Sanierung der Fenster in 4 Klassenräumen mit Dreifach-Isolierverglasung, Erneuerung der restlichen Fenster mit Zweifach-Isolierverglasung und Dämmung der Decke, Erneuerung von 2 Eingangstüren. In der Glockenkolkhalle (überwiegend Schulturnhalle) wurden insgesamt 8 Innentüren und 4 Außentüren ausgetauscht (EnEV 2009).	77.950,00 €
Investitionspauschale		Feuerwehrheim Eschede, Am Jahnplatz, 29348 Eschede. Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage (Einbau eines Brennwertgerätes. Die Brauchwarmwasserversorgung erfolgt nun dezentral in Form von elt. Durchlauferhitzern). Austausch der Frontverglasung durch Kunststofffenster mit zweischiebiger Warmverglasung, Erneuerung des Vordachs als Zinkpalzdach, sowie dazugehörige Außenarbeiten (alles nach EnEV2009).	144.026,00 €
Investitionspauschale		GHRS in 29328 Faßberg, Lerchenweg, Anteilige Finanz. aufgr. gemischter Trägerschaft (LK Celle und Gemeinde Faßberg, NI-351010-001), Energ. San.: 1. Dämmung Altbau- Dachflächen (28cm Zellulosedämm.); 2. Ern. hydraul. Abgleich der alten Heizkreise; 3. Einbau Solaranlage für Warmwasseraufbereitung; 4. Ern. Glasscheiben Alter Klassen- Verwaltungstrakt (von K-Wert 3,1 auf K-Wert 1.1,Sonnenschutzglas); 5. Sanierung Sport- und Schwimmbadtrakt (Erneuerung Warmwasserversorgung, Duschanlage und Sanitär).	217.338,00 €
Investitionspauschale		GHRS in 29328 Faßberg, Lerchenweg, Anteilige Finanz. aufgr. gemischter Trägerschaft (LK Celle, NI-351000-037 und Gemeinde Faßberg), Energ. San.: 1. Dämmung Altbau- Dachflächen (28cm Zellulosedämm.); 2. Ern. hydraul. Abgleich der alten Heizkreise; 3. Einbau Solaranlage für Warmwasseraufbereitung; 4. Ern. Glasscheiben Alter Klassen- Verwaltungstrakt (von K-Wert 3,1 auf K-Wert 1.1,Sonnenschutzglas); 5. Sanierung Sport- und Schwimmbadtrakt (Erneuerung Warmwasserversorgung, Duschanlage und Sanitär).	90.623,34 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.		Landkreis/kreisfreie Stadt	Cellé
Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Investitionspauschale		GS- Müden, 29328 Faßberg, Schulstr. 9; Energetische- und Brandschutzmaßnahmen: 1. Einbau von Brandschutztüren; 2. Erneuerung Sanitäranlagen Schulturnhalle.	111.995,46 €
Investitionspauschale		Sportanlage in 29328 Faßberg, Hasenheide: Energetische Sanierung: 1. Erneuerung Fenster und Eingangstür. 2. Erneuerung Sanitäranlagen.	46.260,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund-, Haupt- und Realschule Faßberg, Lerchenweg 1, 29328 Faßberg, Grundschule am Heidensee Müden (Örtze), Schulstr. 9, 29328 Faßberg: Modernisierung durch Ausstattung von je zwei Klassenräumen mit interaktiven Projektionstafeln entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	21.665,19 €
Investitionspauschale		Grundschule Hambühren, Hehlenbruchweg 37, 29313 Hambühren, vorbeugender Brandschutz einschl. Feuerwehrzufahrt, Brandschutzkonzept gem. Schulbaurichtl., Einbau Sicherheitsbel. mit Sicherheitsstromversorgung, Blitzschutz, Rauchschutz- und feuerhemmenden Türen, Erstellung von Flucht- und Rettungswegeplan und Feuerwehrplan gem. DIN 14095 z kindgerechte, naturnahe Umgestaltung des Schulhofes, Entsiegelung der vorh. Asphaltfläche, Neugestaltung in Pflasterbauweise, Felsenberg, Schattenbäume	76.754,76 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		GS Oldau, Oldauer Str. 4, und Manfred-Holz-GS, Hehlenbruchweg 37, beide 29313 Hambühren: Ausstattung mit 20 PC's inkl. Bildschirme, 3 Notebooks, 2 Datenprojektoren und 7 Druckern.	15.085,03 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Manfred-Holz-Grundschule, Hehlenbruchweg 37, 29313 Hambühren: Sanierung der Sanitäranlagen durch Austausch der alten Wasser- und Abwasserleitungen, Erneuerung der Sanitärausstattung sowie der Deckenverkleidung mit zusätzlicher Dämmung, Einbau energiesparender Beleuchtung.	44.600,00 €
Investitionspauschale		Grundschule Oldau - Ovelgönne, Oldauer Straße 4, 29313 Hambühren, Energetische Sanierung der Schul-Turnhalle mit den Nebenräumen, Anbau eines Geräteraumes, Dämmung der Außenfassade und des Daches (nach EnEV), Erneuerung der Lichtanlage mit energiesparenden Leuchten, Einbau von Lichtsteuerungsgeräten, Demontage der vorh. Luftgebläseheizung, Einbau von energiesparenden Deckenstrahlheizkörpern.	200.087,01 €
Investitionspauschale		Freiwillige Feuerwehr Hambühren, Wildpfad 17, 29313 Hambühren Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau eines Gas-Brennwertgerätes mit witterungsgeführter Vorlauftemperaturregelung, hydraulischer Abgleich der gesamten Anlage, Einbau von thermostatischen Heizkörperventilen (EnEV 2009).	8.363,46 €
Investitionspauschale		Kindergarten Adlerweg 4 - 6, 29313 Hambühren, Energetische Sanierung durch Erneuerung der Heizungsanlage, Einbau eines Gas-Brennwertgerätes mit witterungsgeführter Vorlauftemperaturregelung, Dämmung der vorhandenen Heizungsleitungen.	10.761,21 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Christian-Realschule Hermannsburg, Harmsstr. 1, 29320 Hermannsburg Beschaffung von Notebooks mit Notebookwagen, ein interaktives Whiteboard mit Beamer	17.500,00 €
Investitionspauschale		Heimvolkshochschule Hermannsburg Lutterweg 16 29320 Hermannsburg Modernisierung der Kesselanlage, Anpassung Abgassystem, Instandsetzung Heizungsverteilung, Erneuerung Warmwasserbereitung, Hydraulischer Abgleich d. Heizungsanlage, Dämmung d. Heizungsanlage, Einzelraumregelung	100.122,00 €
Investitionspauschale		Hallenbad, Lotharstraße 66, 29320 Hermannsburg, Energetische Sanierung der Gebäudehülle durch Wärmedämmung der vorgehängten, hinterlüfteten Glasfassade (samt Fassadenbekleidung) und der erdberührten Sockelflächen einschließlich der vorgehängten, hinterlüfteten Dachränder, Erneuerung der Fenster, alles nach EnEV sowie Sanierung der Kassenanlage	277.193,00 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.		Landkreis/kreisfreie Stadt	Cell
Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Kommunaler Förderschwerpunkt		Hermann-Billing-Grundschule, Lutterweg 18, 29320 Hermannsburg: Modernisierung durch Anschaffung von acht Klassenmöbelsätzen sowie Erstausrüstung der Mensa und Ruheräume im Rahmen des Ganztagsbetriebs.	36.600,00 €
Investitionspauschale		Waldschwimmbad Hohne-Spechtshorn, Am Schwimmbad, 29362 Hohne-Spechtshorn Sanierung des Schwimmerbeckens durch Einbau eines Edelstahlbeckens einschl. Erneuerung der Rohrleitungen und der Wasseraufbereitung. Umgestaltung des Außenbereiches.	148.210,12 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Geschwister-Scholl-Schule, Hauptschule Lachendorf, Südfeld 2, 29331 Lachendorf Beschaffung von Notebooks und Notebookwagen i.V.m. Beamern, mobile interaktive Tafeln, W-LAN-Router und USB Sticks	25.200,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Realschule Lachendorf, Südfeld 6, 29331 Lachendorf Beschaffung von interaktiven Tafeln mit PC und Beamer, sowie Aufbewahrungsschränke für PC. Die Klassenräume werden vernetzt und an das Internet angeschlossen.	55.100,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Gymnasium Lachendorf, Alter Postweg 1, 29331 Lachendorf Beschaffung des Portalservers I-Serv	3.600,00 €
Investitionspauschale		Realschule Lachendorf Südfeld 6 29331 Lachendorf Erneuerung des Dachtragwerkes und energetische Sanierung und Abhängung der Raumdecke des Forums, Installation Akustikdeckplatten, Einbau neuer Belüftung, Überarbeitung der elektrotechnischen Anlagen und Lichtanlage	170.940,00 €
Investitionspauschale		Grundschule Langlingen, Bahnhofstraße 6, 29364 Langlingen, Umbau zur offenen Ganztagschule (Bau von Gruppenräumen, Mensa, Ausgabeküche, Räume für stille und laute Aktivitäten) und Ausrüstung dieser Räume der Ganztagschule (Möbiliar sowie Geräte und Utensilien), energetische Sanierung der Beleuchtungssituation durch Einbau energiesparender Beleuchtung und energetischer Modernisierung des Leitungssystems (Verhinderung Wasserverluste, Kalk).	395.962,00 €
Investitionspauschale		Grundschule Nienhagen, Dorfstr. 25, 29336 Nienhagen Energetische Sanierung Gebädetrakt B durch Austausch vorh. Heizkörper mit Nischendämmung, sowie elektr. Steuerung und Verbesserung der Unterstation der Heizanlage incl. Nebenarbeiten sowie Erneuerung Fenster- und Türanlage Werktrakt (EnEV 2009). Hinweis: Der Austausch der Fenster (Gebädetrakt B) erfolgt über den Förderschwerpunkt Schulinfrastruktur (Nr. NI-351404-001).	75.000,00 €
Investitionspauschale		Samtgemeindebücherei - Standort Nienhagen Bahnhofstr. 4, 29336 Nienhagen und Standort Wathlingen Ville-Parisis-Plz 1, 29339 Wathlingen Ersatz von von abgängiger Möblierung beider Büchereien (Regale, Tresen, Bücherwagen). Um die Kompatibilität zu erhöhen, werden beide Standorte mit dem selben System ausgestattet.	75.000,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Nienhagen, Dorfstr. 25, 29336 Nienhagen: Energetische Sanierung durch Austausch von Fenstern im Gebädetrakt B und Türanlagen. (weitere Sanierung siehe auch NI-351404-002) Zuzüglich Reinigungsarbeiten	68.200,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund- und Hauptschule Unterlüß, Müdener Straße 60, 29345 Unterlüß: Energetische Sanierung durch teilweise Erneuerung der elektrischen Leitungen einschl. Netzwerkverkabel und Internetanschlüsse, Einbau energiesparender Beleuchtung einschl. Putz- und Malerarbeiten an Decken und Wänden (Hauptschulzweig).	7.700,00 €
Investitionspauschale		Hauptschule Unterlüß, Müdener Straße 58, 29345 Unterlüß Energetische Sanierung Bauteil B + C durch Außendämmung und Erneuerung der Fenster nach EnEV 2009	77.998,92 €
Investitionspauschale		Grund- und Hauptschule Waldschule", Müdener Straße 58, 29345 Unterlüß, Energetische Sanierung Bauteil B+C durch Außendämmung und Austausch der Fenster, Einbau von Kunststofffenstern mit Wärmeschutzverglasung (EnEV 2009)."	112.400,00 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.		Landkreis/kreisfreie Stadt	Celle
Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Kommunaler Förderschwerpunkt		Medienausstattung des Grundschulbereichs der Grund- und Hauptschule Unterlüß, Müdener Str. 60, 29345 Unterlüß, mit internetfähigen Notbooks, sowie Anschaffung eines Medienwagens.	4.800,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund- und Hauptschule Unterlüß, Müdener Str. 60, 29345 Unterlüß: Energetische Sanierung durch die teilweise Erneuerung der elektrischen Leitungen einschl. Netzkabel und Internetanschlüsse, Einbau energiesparender Beleuchtung (einschließlich Putz- und Malerarbeiten an Decken und Wänden.	14.300,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Hauptschule Wathlingen, Kantallee 10, 29339 Wathlingen Beschaffung eines Notebookwagens mit 24 Notebooks, Drucker und Software. Vernetzung der Klassenräume	30.100,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Haupt- und Realschule Wathlingen, Kantallee 10, 29339 Wathlingen: Erneuerung der Lehrküche zur Anpassung an die heutigen technischen/schulischen Anforderungen und energetischen Standards gem. EnEV (fachl. Ausstattung, Lüftungsanlage, Installation eines zentralen Wasserspeichers, Fußbodenerneuerung).	162.000,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Janusz Korczak Schule, Förderschule Schwerpunkt Lernen, Schulstraße 20, 29339 Wathlingen: Energetische Sanierung durch Einbau energiesparender Beleuchtung.	7.000,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Janusz-Korczak-Schule, Schulstr. 20, 29339 Wathlingen Beschaffung von Whiteboards mit PC und Beamer.	7.200,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Realschule Wathlingen, Kantallee 10, 29339 Wathlingen Beschaffung von Whiteboards mit Beamern.	36.000,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Wathlingen, Schulstr. 20, 29339 Wathlingen: Medienausstattung, Schulserver mit Software, Kinderschutzfilter, Wandgehäuse Serverraum, Kabelkanäle und Leerrohre, Wand- u. Deckendurchbrüche, Datenleitungsmaterial und Anschlussdosen, Zwischenverteilerschrank Keller, Medieninseln, 2 Laptops für Medieninseln	9.720,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Energetische Sanierung der Turnhalle der Grundschule Wathlingen, Schulstraße 20 in 29339 Wathlingen (Fördervoraussetzung Vereinssport), insbesondere für die Erneuerung der Heizungs-, Wasser- und Lüftungsanlage, die Erneuerung der Fenster, die Wärmedämmung der Hallendecke und des Hallendaches, die Erneuerung der Hallenbeleuchtung und des Sporthallenbodens mit Einbau einer Wärmedämmung.	426.386,00 €
Investitionspauschale		Grundschule Wathlingen, Schulstraße 20, 29339 Wathlingen Energetische Sanierung ehem. Hausmeister-Wohnung durch Erneuerung der Fenster und Eingangstüren, Dämmung der obersten Geschossdecke, Erneuerung Beleuchtung, Heizkörper, Sanitäranlage sowie der Heizzentrale und anteilig Wassertechnik der Grundschule durch Erneuerung der Heizstränge und Versorgungsleitungen, elt.Versorgung und Beleuchtung und Austausch von Fenstern im Altbau (EnEV 2007).	75.000,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund-, Haupt- und Realschule Wietze, Schulstraße 2, 29323 Wietze: Energetische Sanierung durch Austausch von alten Holzfenstern und Türen.	25.800,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grund-, Haupt-, u. Realschule Wietze, Schulstr. 2, 29323 Wietze: Energetische Sanierung durch Austausch der alten Holzfenster und Türen im Altbau.	34.300,00 €
Investitionspauschale		Energetische Sanierung der Grund-, Haupt- und Realschule Wietze, Schulstraße 2, 29323 Wietze Anteilige Finanzierung aufgrund gemischter Trägerschaft (LK Celle und Gemeinde Wietze): Austausch der Heizungsanlage (Brennwerttechnik) und der Fenster sowie Dämmung der Geschossdecken gem. EnEV.	151.159,80 €
Investitionspauschale		Grundschule der Grund-, Haupt- u. Realschule Wietze, Schulstraße 2, 29323 Wietze Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Austausch des Kessels (Brennwerttechnik) und der Fenster sowie Dämmung der Geschossdecken gem. EnEV 2009 sowie Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Vorbereitende Bauarbeiten zur elektronischen Vernetzung der Grundschule.	181.666,55 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt I , Ziffer 5.

Landkreis/kreisfreie Stadt

Celle

Grundlage der Fördermittelgewährung - Förderprogramm	Zeitraum	Projektbeschreibung	Höhe (Summe aus Bundes- und Landesmitteln)
Kommunaler Förderschwerpunkt		GHRWS Wietze, Schulstr. 2, 29323 Wietze: Vernetzung der Grundschule (DSL-Router)	11.600,00 €
Investitionspauschale		Hallen- und Freibad, Sporthalle Wietze (Betrieb gewerblicher Art der Gemeinde Wietze), Weckenberger Straße 59, 29323 Wietze Energetische Sanierung der Heizungsanlage durch Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung im Hallenbad.	83.519,26 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Heinrich-Pröve-Realschule, Meißendorfer Kirchweg 7, 29308 Winsen: Beschaffung von Whiteboards mit PC und Beamer, sowie 3 Beamer/DVD-Koffersysteme, sowie Digicams und Digitalkameras, um den interaktiven Unterricht und mobiles Lernen zu gewährleisten.	38.300,00 €
Investitionspauschale		Neubau eines neuen gemeindlichen 4 Gruppenkindergartens (3 Kindergartengruppen und eine Krippengruppe) in 29308 Winsen (Aller), Mühlenchaussee 1 als Ersatz für einen abgängigen Kindergarten.	406.824,59 €
Investitionspauschale		NABU Gut Sunder, Sunder 1, OT Meißendorf, 29308 Winsen NABU ist eine gemeinnützige Naturschutzakademie. energetische Sanierung der Hülle des Seminargebäudes, Abnehmen und anschließende Dämmung der gesamten Dachfläche, Abnehmen und Dämmung der vorhandenen Bodendeckelschalung, Neuverkleidung wie vorhandene Gebäude nach EnEV 2009	98.111,79 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		GS Am Gildesweg, Gildesweg 4, 29308 Winsen (Aller): Errichtung von zwei Lerninseln mit Thin Client (Switch, Drucker, USB Sticks, Thin Client Igel, Monitore)	5.787,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Am Amtshof, Am Amtshof 4, 29308 Winsen (Aller): Ausstattung von vier Klassenzimmern mit SMART Boards (Boards, Beamer, Halterung, Lautsprechern, Service und Support Hardware und Software)	13.013,00 €
Investitionspauschale		Grundschule Am Amtshof, Am Amtshof 6, 29308 Winsen (Aller) Ausstattung von vier Klassenzimmern mit SMART Boards (Boards, Beamer, Halterung, Lautsprechern, Service und Support Hardware und Software)	16.178,55 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Am Amtshof, Am Amtshof 4, 29308 Winsen (Aller): Energetische Sanierung durch Austausch von zwei Treppenhaufenstererelementen u. Wärmedämmmaßnahmen (Ost- und Westfassade) von innen. Anschaffung einer Lautsprecher-/Verstärkeranlage. Sanierung der WC-Anlagen (Erneuerung der WCs. Leitungs-/Fliesenarbeiten) und des Werkraumes (Sanitär-, Fliesen- und Elektroarbeiten) sowie Anschaffung von Garderobenelementen entsprechend den aktuellen schulischen Anforderungen.	48.500,00 €
Kommunaler Förderschwerpunkt		Grundschule Am Gildesweg", Gildesweg 4, 29308 Winsen (Aller): Energetische Sanierung durch Steuerung der Beleuchtungsanlage über Bewegungsmelder."	7.100,00 €
Investitionspauschale		Lohheide, Schulweg 16 in 29303 Lohheide Förderung von Krippenbauten im Kreisgebiet: Anbau eines Krippengebäudes an den bestehenden Kindergarten (inkl. Einrichtung) im Gemeindefreien Bezirk Lohheide (7 Krippenplätze).	82.621,00 €

Zur Kleinen Anfrage 10

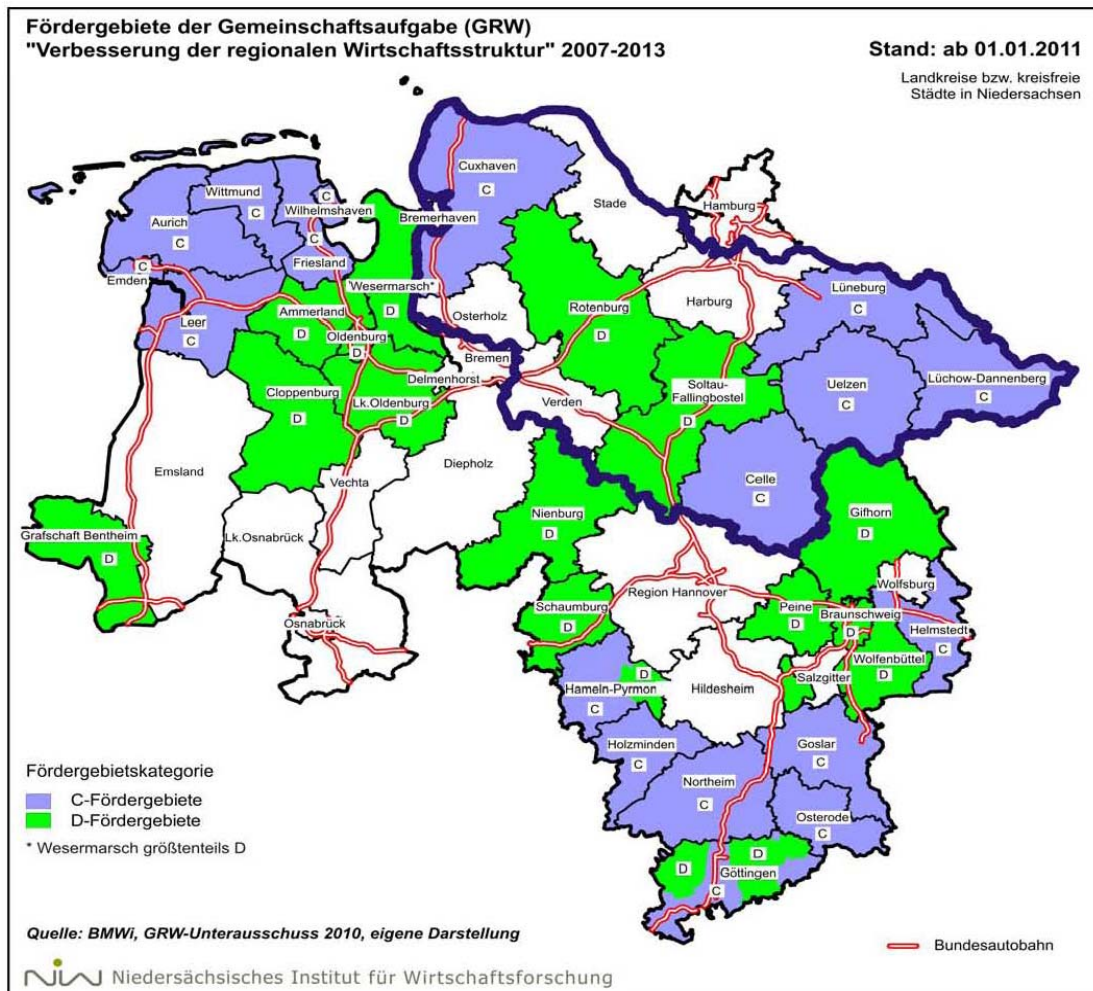
15

Frage II, Ziffer 3

Landkreis/kreisfreie Stadt Celle

Lfd. Nr.	(Rechts-)Grundlage der Fördermittelgewährung	Zeitraum (2007-2010)	Projekt		Höhe	davon GRW
1	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007	Keine Veröffentlichung 2007	Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	213.366,12 €	106.683,06 €
2	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Erweiterung der Betriebsstätte	61.990,24 €	31.511,71 €
3	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	74.455,66 €	37.227,83 €
4	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	187.101,66 €	187.101,66 €
5	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	431.703,09 €	431.703,09 €
6	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Verlagerung der Betriebsstätte mit Erweiterung	29.250,00 €	14.730,00 €
7	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Erweiterung und Verlagerung der Betriebsstätte	250.000,00 €	125.000,00 €
8	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	70.388,54 €	35.194,27 €
9	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Erweiterung der Betriebsstätte	681.147,23 €	170.286,81 €
10	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	77.968,55 €	19.492,14 €
11	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Erweiterung einer Betriebsstätte	148.200,00 €	74.100,00 €
12	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	42.891,27 €	21.445,64 €
13	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2007		Erweiterung einer Betriebsstätte	46.500,00 €	32.175,00 €
14	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	BaekTrade GmbH	Umbaumaßnahmen für Büros einschl. EDV + Einrichtung	113.360,92 €	113.360,92 €
15	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	Baker Hughes Inteq GmbH	Erweiterung einer Betriebsstätte	4.920.700,00 €	4.920.700,00 €
16	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	Chriwa-Wasseraufbereitungstechnik GmbH	Neubau eines Bürotraktes sowie diverser Hallen + Anschaffung v. Maschinen und Anlagen	179.200,00 €	179.200,00 €
17	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	Edwin Deutgen Kunststofftechnik GmbH	Hallenbau sowie Anschaffung von Maschinen + Anlagen	700.200,00 €	700.200,00 €
18	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	FW-Fernwärme-Technik GmbH	Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	180.000,00 €	180.000,00 €
19	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	Hartmann Valves GmbH	Erweiterung einer Betriebsstätte	96.528,29 €	47.298,86 €
20	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	Metal-Con. GmbH	Erweiterung einer Betriebsstätte	205.900,00 €	205.900,00 €
21	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	Peter Heisig technische Dienstleistungen GmbH	Errichtung einer Betriebsstätte	192.000,00 €	192.000,00 €
22	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	Steffel KKS GmbH i.G.	Erweiterung einer Betriebsstätte	71.297,84 €	35.648,92 €
23	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	Thomas Treude GmbH	Grundstückskauf sowie Errichtung einer Lagerfläche	25.822,25 €	13.126,31 €
24	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	Tischlerei Winkler GmbH	Erwerb eines Grundstückes mit Halle sowie der Umbau dieser + Anschaffung diverser Maschinen	232.100,00 €	232.100,00 €
25	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2008	WABCO Testbahn GmbH	Errichtung einer Testbahn zur Erprobung v. Fahrdynamikregelsyst.	645.000,00 €	645.000,00 €
26	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	aktivsales GmbH audio video print	Errichtung einer Betriebsstätte	77.000,00 €	19.250,00 €
27	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	August Kuhfuss	Erweiterung einer Betriebsstätte	178.000,00 €	178.000,00 €
28	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	CeH4 technologies GmbH	Erweiterung mit Verlagerung einer Betriebsstätte	404.900,00 €	101.225,00 €
29	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	IP Syscon GmbH	IT Dienstleistungen	101.800,00 €	101.800,00 €
30	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	Koralewski Industrie-Elektronik oHG	Grundlegende Änderung des Gesamtproduktionsverfahrens	20.000,00 €	20.000,00 €
31	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	M. Dieckmann Diamantwerkzeugfertigungs GmbH	Herstellung von Bohrwerkzeugen und Ausrüstung	70.900,00 €	70.900,00 €
32	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	MaXX ambiente GmbH	Aus- und Umbau der gemieteten, ehemaligen Lagerhalle	6.301,45 €	1.575,36 €
33	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	MICON Downhole-Tools GmbH	Fertigung u. Reparatur von Bohrwerkzeugen	1.750.000,00 €	525.000,00 €
34	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	Micon-Drilling GmbH	Errichtung einer Betriebsstätte	997.600,00 €	249.400,00 €
35	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	Nerak GmbH Fördertechnik	Erweiterung der Produktions- u. Montageflächen sowie des Maschinenparks	798.000,00 €	798.000,00 €
36	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	Oliver Kaschytza	Erweiterung der Betriebsstätte	282.000,00 €	70.500,00 €
37	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	SEMA AG	Erweiterung	57.232,48 €	14.308,12 €

38	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	Thermoplastik Roland Ressel GmbH	Erweiterung einer Betriebsstätte	116.035,47 €	29.008,87 €
39	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	Thürmau CNC Zerspanung	Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	103.800,00 €	103.800,00 €
40	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	Wellness und Seminar Hotel Jann Hinsch Hof GmbH	Übernahme eines stillgelegten Hotels	870.000,00 €	870.000,00 €
41	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	Werhahn Mühlen GmbH & Co. KG	Neubau einer Roggenmühle für die Produktion von RP-Mehl	375.000,00 €	375.000,00 €
42	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	Westphal Präzisionstechnik GmbH & Co. KG	Anbau und Umbau der Montagehalle	48.307,56 €	12.076,89 €
43	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2009	Winterhoff Edelstahl GmbH	Änderung des Produktionsablaufs	62.424,80 €	15.606,20 €
44	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	Anders Metall- und Apparatebau GmbH	Errichtung Maschinenhalle	59.500,00 €	20.825,00 €
45	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	Baker Hughes Inteq GmbH	Kauf von Maschinen und Anlagen	1.512.000,00 €	1.512.000,00 €
46	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	Celler Land Frischgeflügel	Neubau eines weiteren Standortes der Schlachtereier	5.000.000,00 €	5.000.000,00 €
47	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	D+S Verwaltungsgesellschaft mbH	Schaffung Bürofläche + Einrichtung einer Servicewerkstatt	50.800,00 €	12.700,00 €
48	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	DeltaSystemtechnik GmbH	Erweiterung einer Betriebsstätte	270.000,00 €	78.300,00 €
49	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	GGC Handelsgesellschaft mbH	Erweiterung einer Betriebsstätte	104.800,00 €	36.680,00 €
50	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	Heitland & Petre International GmbH	Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	225.000,00 €	56.250,00 €
51	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	Jehlen & Co. Industriebedarf GmbH	Erwerb eines Gebäudes, Anschaffung v. Maschinen	184.000,00 €	46.000,00 €
52	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	OGC GmbH i. G.	Errichtung einer O&G, Conveniencefood Betriebsstätte	97.000,00 €	97.000,00 €
53	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	Prisma Innovation GmbH i.G.	Erwerb von Maschinen/Anlagen, Büroausstattung	550.000,00 €	137.500,00 €
54	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	PSW-Energiesysteme GmbH	Maschinenbau, Konstruktions- u. Entwicklungsleistung	93.600,00 €	35.568,00 €
55	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRW)	2010	Schwindt Hydraulik GmbH	bauliche Investitionen und Anschaffung v. Maschinen u. Anlagen	17.607,24 €	4.401,81 €
56	Touristische Entwicklung	2008	Gemeinde Hermansburg	Infrastrukturverbesserung und Bau einer Wasserbühne im Örtzpark	229.400,00 €	229.400,00 €
57	Touristische Entwicklung	2008	Gemeinde Wietze	Ausbau des "Aller-Fernradweges" im Landkreis Celle	148.130,24 €	148.130,24 €
58	Touristische Entwicklung	2009	Landkreis Celle	Modernisierung von Park- und Grillplätzen im Naturpark Südheide	997.000,00 €	997.000,00 €
59	Touristische Entwicklung	2010	Gemeinde Wienhausen	Umnutzung und Modernisierung des ehem. Rathauses in Wienhausen	621.200,00 €	471.200,00 €
60	Personalltransfer	2007		Innovationsassistent Herr Thomas Kernchen	6.600,00 €	3.300,00 €
Gesamtsumme					26.363.010,90 €	21.192.891,71 €



Anlage 3

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt III, Ziffer 3 Landkreis/kreisfreie Stadt Celle

Lfd. Nr.	(Rechts-)Grundlage der Fördermittelgewährung	Maßnahme (EU)	Zeitraum (2007-2010)	Projekt		Höhe	davon EFRE
1	Beratungsrichtlinie	1.4.1	2007	M & M Automobile GmbH Herm Carsten Meyer	Erhöhung der Kundenbindung	10.000,00 €	10.000,00 €
2			2008	AHG-Marhenke Automobil Handels GmbH Marhenke Dietrich	Multimediale Darstellung des Unternehmens; Erstellung eines Pflichtenheftes, Begleitung bei der Umsetzung	10.000,00 €	10.000,00 €
3				Enserv EIS (Energy Industry Services) GmbH	Beratung zur Entwicklung, Konstruktion und Fertigungsplanung von separaten Vorkammern für die Erhöhung von Standzeiten und	8.000,00 €	8.000,00 €
4				Fleischerei Bernd Zimmermann GmbH	Produkt- und Leistungsentwicklung; adäquate Vermarktung für ernährungsbewusste Verbraucher	10.000,00 €	10.000,00 €
5				Kai Engel GmbH Ladenbau-Messebau-Tischlerei	Entwicklung eines Marketingkonzeptes	10.000,00 €	10.000,00 €
6				Löwen Autohaus Fischer GmbH	Marketingberatung mit Etablierung eines Business- kundencenters	10.000,00 €	10.000,00 €
7				Max Stöckl e. K. Inh. Stefanie Stöckl	Marketingberatung zur visuellen Darstellung des Unternehmens in Abgrenzung zum Wettbewerb	4.800,00 €	4.800,00 €
8				Müller Bus Touristik	Erarbeitung eines auf das Unternehmen zugeschnittenen Direkt- marketingkonzeptes	10.000,00 €	10.000,00 €
9				Orchideen Zentrum Wichmann GmbH	Marketingberatung zur Erhöhung der Kundenzufriedenheit, Kundenbindung und Umsatzsteigerung	6.000,00 €	6.000,00 €
10				ROBOT FOOD TECHNOLOGIES Germany GmbH	Erstellung eines neuen Marketing- und Vertriebskonzeptes	10.000,00 €	10.000,00 €
11				Tischlerei Ernst-Otto Brammer	Erarbeitung von Marketingmaßnahmen, Aufbau eines Marketing- Controllings, Unterstützung bei der Umsetzung	10.000,00 €	10.000,00 €
12				Tischlerei Winkler GmbH	Konzeption eines eigenen Internetauftrittes	10.000,00 €	10.000,00 €
13				Torsten Winkler	Entwicklung von einem Marketing- und Vertriebskonzept	5.989,25 €	5.989,25 €
14				Vital Apotheke Klaus-Peter Körber	Entwicklung einer Marketingstrategie für die Vital Apotheke	6.400,00 €	6.400,00 €
15			2009	Gerald Krößmann	Designberatung zur Gestaltung des neuen Verkaufsortes in Celle	10.000,00 €	10.000,00 €
16					Marketingkonzept zum Umzug in ein neues Gebäude	10.000,00 €	10.000,00 €
17				Grothe-Transporte KG	Erarbeitung von Marketing-Maßnahmen zur Verbesserung der Ergebnisse	10.000,00 €	10.000,00 €
18				Haupt Bürosysteme GmbH	Weiterentwicklung und Ausbau eines bestehenden Corporate Designs	5.000,00 €	5.000,00 €
19				Institut für Geopathologie und Elektrosmog	Marketingberatung zur Steigerung der Bonität	2.800,00 €	2.800,00 €
20				Koller Maschinen- und Anlagenbau GmbH	Stärkung und Ausbau der Vertriebsaktivitäten durch die Nutzung entsprechender Marketingmittel	10.000,00 €	10.000,00 €
21				Marwede GmbH	Erarbeitung von Marketing-Maßnahmen	10.000,00 €	10.000,00 €
22				Maussner Centro automobile italiano GmbH & Co. KG	Erarbeitung von Marketing-Maßnahmen	10.000,00 €	10.000,00 €
23				Metal-Con. GmbH	Design eines alternativen Prozesses in der Verbindungstechnik	9.700,00 €	9.700,00 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt III, Ziffer 3 Landkreis/kreisfreie Stadt Celle

Lfd. Nr.	(Rechts-)Grundlage der Fördermittelgewährung	Maßnahme (EU)	Zeitraum (2007-2010)	Projekt		Höhe	davon EFRE
24				ROBOT FOOD TECHNOLOGIES Germany GmbH	Er- / Überarbeitung einer Vertriebsstrategie	8.862,50 €	8.862,50 €
25				Rodewald GmbH	Bessere Vermarktung der Produkte und Handwerksleistung Vorhandene Internetpräsentation erweitern	2.000,00 €	2.000,00 €
26				Sand- und Kiesgrubengesellschaft Südheide mbH	Sicherstellung einer strukturierten Nachfolgeregelung	6.000,00 €	6.000,00 €
27				Tiedeke Büroservice GmbH Herr Jan Fuchs	Erarbeitung von Marketingmassnahmen zur Verbesserung der Ergebnisse	10.000,00 €	45.500,00 €
28			2010	Auto Marhenke GmbH & Co. KG	Erstellung eines Marketingkonzeptes	10.000,00 €	10.000,00 €
29				Balance Point Control GmbH	Beratung zu Konzeption und Design-Entwurf von Print- und Onlinemedien	10.000,00 €	10.000,00 €
30				DeltaSystemtechnik GmbH	Weiterentwicklung des Corporate Design	10.000,00 €	10.000,00 €
31				G. T. Anlagenbau Inh. Günther Twelkemeyer	Erarbeitung von Marketingmaßnahmen zur Existenzsicherung	7.350,00 €	7.350,00 €
32				Hacke Transporte GmbH	Steigerung der Beteiligungskapitalfähigkeit des Unternehmens	8.000,00 €	8.000,00 €
33				Nerak GmbH Fördertechnik	Entwicklung eines Nahrungsmittelförderbechers	9.600,00 €	9.600,00 €
34	Direkte Beratungsförderung	(Leer)	2007	Auto Marhenke GmbH & Co. KG	Etablierung des neuen Unternehmens	6.000,00 €	6.000,00 €
35				CeH4 technologies GmbH	Verbesserung der strategischen Position in Bezug auf nat. & internat. Mitbewerber aus der Gasanlagenbau-Branche	4.000,00 €	4.000,00 €
36				Enserv EIS (Energy Industry Services) GmbH	Entwicklung einer Unternehmensstrategie	4.000,00 €	4.000,00 €
37				Frye Automobile GmbH	Neueinführung eines Ford Händlerbetriebes	6.000,00 €	6.000,00 €
38				Kai Engel GmbH Ladenbau-Messebau-Tischlerei	Analyse der finanzwirtsch. Alternativen im Hinblick einer Änderung im Produktionsablauf (Optimierung)	4.000,00 €	4.000,00 €
39				Koller Wörkover & Drilling GmbH	Aufbau eines prozessorientierten Managementsystem	4.000,00 €	4.000,00 €
40				PM - Estrichbau Inh. Dipl. Oek. Michaela Faust-Martini	Einführung in den Dänischen Markt	4.000,00 €	4.000,00 €
41				ROBOT FOOD TECHNOLOGIES Germany GmbH	Entwicklung eines Marketingkonzeptes	6.000,00 €	6.000,00 €
42				Tischlerei Winkler GmbH	Ausbau der Wettbewerbsvorteile im Bereich Geschäftskunden und öffentliche Hand	6.000,00 €	6.000,00 €
43				Wichmann Orchideen e. K.	Festigung der Marktposition	6.000,00 €	6.000,00 €
44	Einzelbetriebliche Investitionsförderung (GRIV)	1.2.1	2007	Gebr. Bindseil GmbH & Co. KG	Erweiterung der Betriebsstätte	681.147,23 €	510.860,42 €
45				Hüge und Lange GmbH	Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	77.968,55 €	58.476,41 €
46			2008	Hartmann Valves GmbH	Erweiterung einer Betriebsstätte	96.528,29 €	49.229,43 €
47				Thomas Treude GmbH	Grundstückskauf sowie Errichtung einer Lagerfläche	25.822,25 €	12.695,94 €
48			2009	aktivsales GmbH audio video print	Errichtung einer Betriebsstätte	77.000,00 €	57.750,00 €
49				CeH4 technologies GmbH	Erweiterung mit Verlagerung einer Betriebsstätte	404.900,00 €	303.675,00 €
50				MaXX ambiente GmbH	Aus- und Umbau der gemieteten, ehemaligen Lagerhalle	6.301,45 €	4.726,09 €
51				MICON Downhole-Tools GmbH	Fertigung u. Reparatur von Bohrwerkzeugen	1.750.000,00 €	1.225.000,00 €
52				Micon-Drilling GmbH	Errichtung einer Betriebsstätte	997.600,00 €	748.200,00 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt III, Ziffer 3 Landkreis/kreisfreie Stadt Celle

Lfd. Nr.	(Rechts-)Grundlage der Fördermittelgewährung	Maßnahme (EU)	Zeitraum (2007-2010)	Projekt		Höhe	davon EFRE
53				Oliver Kaschytza	Erweiterung der Betriebsstätte	282.000,00 €	211.500,00 €
54				SEMA AG	Erweiterung	57.232,48 €	42.924,36 €
55				Thermoplastik Roland Ressel GmbH	Erweiterung einer Betriebsstätte	116.035,47 €	87.026,60 €
56				Westphal Präzisionstechnik GmbH & Co. KG	Anbau und Umbau der Montagehalle	48.307,56 €	36.230,67 €
57				Winterhoff Edelstahl GmbH	Änderung des Produktionsablaufs	62.424,80 €	46.818,60 €
58			2010	Anders Metall- und Apparatebau GmbH	Errichtung Maschinenhalle	59.500,00 €	38.675,00 €
59				D+S Verwaltungsgesellschaft mbH	Schaffung Bürofläche + Einrichtung einer Servicewerkstatt	50.800,00 €	38.100,00 €
60				DeltaSystemtechnik GmbH	Erweiterung einer Betriebsstätte	270.000,00 €	191.700,00 €
61				GGC Handelsgesellschaft mbH	Erweiterung einer Betriebsstätte	104.800,00 €	68.120,00 €
62				Heitland & Petre International GmbH	Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	225.000,00 €	168.750,00 €
63				Jehlen & Co. Industribedarf GmbH	Erwerb eines Gebäudes, Anschaffung v. Maschinen	184.000,00 €	138.000,00 €
64				Prisma Innovation GmbH i.G.	Erwerb von Maschinen/Anlagen, Büroausstattung	550.000,00 €	412.500,00 €
65				PSW-Energiesysteme GmbH	Maschinenbau, Konstruktions- u. Entwicklungsleistung	93.600,00 €	58.032,00 €
66				Schwindt Hydraulik GmbH	bauliche Investitionen und Anschaffung v. Maschinen u. Anlagen	17.607,24 €	13.205,43 €
67		(Leer)	2007	Achilles Präsentationsprodukte GmbH	Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	213.366,12 €	106.683,06 €
68				Cornils GmbH	Erweiterung der Betriebsstätte	61.990,24 €	30.478,53 €
69				Delta Test GmbH	Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	74.455,66 €	37.227,83 €
70				Eloserv	Verlagerung der Betriebsstätte mit Erweiterung	29.250,00 €	14.520,00 €
71				Frankfurter Rollenpapier Industrie Jahn OHG	Erweiterung und Verlagerung der Betriebsstätte	250.000,00 €	125.000,00 €
72				FV-Fernwärme-Technik GmbH	Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	70.388,54 €	35.194,27 €
73				Ingenieurgesellschaft Heidt & Peters mbH	Erweiterung einer Betriebsstätte	148.200,00 €	74.100,00 €
74				Westphal Präzisionstechnik GmbH & Co. KG	Erweiterung einer bestehenden Betriebsstätte	42.891,27 €	21.445,63 €
75			2008	Steffel KKS GmbH i.G.	Erweiterung einer Betriebsstätte	71.297,84 €	35.648,92 €
76	Filmförderung	3.7.1	2008	nordmedia Fonds GmbH	Anträge aus der Entscheidung des Vergabeausschusses vom 22.02.2008 Konvergenz	20.800,00 €	20.800,00 €
77	GA-Förderung - gewerbliche Maßnahmen	(Leer)	2007	Original International Merchandising GmbH	Errichtung einer Betriebsstätte	- €	- €
78				Zerstörungsfreie Materialprüfung Manfred Krajewski	Erweiterung einer Betriebsstätte	46.500,00 €	14.325,00 €
79	Hochwasserschutz im Binnenland	4.1.6	2009	Stadt Celle	Hochwasserschutz in der Region Celle - 2. Planfeststellungsabschnitt von der Fuhsemündung bis zur Allerinsel -	2.816.500,00 €	2.816.500,00 €
80	Innovation durch Hochschulen	2.3.1	2008	Bildungszentrum Heimvolkshochschule Hust	Vernetzung von Wissenschaft und Erwachsenenbildung zur Erstellung innovativer Lernmaterialien und -konzepte (Case Studies)	497.750,00 €	497.750,00 €
81				Fachhochschule für die Wirtschaft Hannover	Celle Institut für Management und Technologie (CIMT)	25.542,49 €	25.542,49 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt III, Ziffer 3 Landkreis/kreisfreie Stadt Celle

Lfd. Nr.	(Rechts-)Grundlage der Fördermittelgewährung	Maßnahme (EU)	Zeitraum (2007-2010)	Projekt		Höhe	davon EFRE
82			2009	Fachhochschule für die Wirtschaft Hannover	Datenbasierte Systemidentifikation zur iterativen Optimierung bestehender Produktionsprozesse mit ausführbaren hybriden Modellen	253.570,00 €	253.570,00 €
83			2010	Fachhochschule für die Wirtschaft Hannover	Celle Institut für Management und Technologie (CIMT)/E-Learning-Infrastruktur	112.500,00 €	112.500,00 €
84	Innovation Handwerk	2.2.1.2	2010	Hasenjäger & Domeyer Metallverarbeitung GmbH	Entwicklung Hochtemperatur - DCV	100.000,00 €	75.000,00 €
85	Innovationsförderprogramm Forschung und Entwicklung	2.2.1.1	2007	Rebel Creations AG	Matchworks	119.716,53 €	85.460,53 €
86			2008	Narcoscience GmbH & Co. KG	Entwicklung eines Systems zur Narkosetiefebestimmung in Mikrotechnologie	760.300,00 €	570.225,00 €
87				Rheinmetall Waffe Munition GmbH	Schutztechnologie	399.211,78 €	282.724,31 €
88			2009	Baker Hughes Inteq GmbH	Elektronik-Komponenten für extrem hohe Temperaturen	5.049.500,00 €	3.787.125,00 €
89	Innovationsförderprogramm Handwerk	2.2.1.2	2008	Tischlerei Winkler GmbH	Entwicklung modular einsetzbarer Sicherheitselemente aus Holz (Türen und Fenster) für den Innen- und Außenbereich	100.000,00 €	71.417,50 €
90	Kommunale Abwasserbeseitigung	4.1.2	2007	Abwasserverband Matheide	Überleitung des Abwassers von Wietze zur KA Winsen (Aller)- BA: Umbau der Kläranlage Wietze zur Pumpstation	143.472,71 €	143.472,71 €
91			2008	Abwasserverband Matheide	Umbau des vorhandenen Mischwasserkanals zum Trennsystem im OT Höfer der SG Eschede	35.430,00 €	35.430,00 €
92			2009	Abwasserentsorgung Süddeide GmbH	Überleitung des Abwassers von Wietze zur Kläranlage Winsen (Aller)	88.095,00 €	88.095,00 €
93					Umbau Mischwasserkanal zu Trennsystem in SG Eschede, OT Höfer	43.255,72 €	43.255,72 €
94				Samtgemeinde Wathlingen	Erweiterung der Zentralkläranlage Wathlingen	465.527,00 €	465.527,00 €
95	Kommunale KMU-Programme	1.3.1	2007	Landkreis Celle	Richtlinie des Landkreises Celle zur Förderung klein- und mittlerer Unternehmen (KMU-Förderrichtlinie)	798.409,48 €	798.409,48 €
96			2009	Landkreis Celle	Richtlinie des Landkreises Celle zur Förderung klein- und mittlerer Unternehmen (KMU-Förderrichtlinie)	685.677,12 €	685.677,12 €
97			2010	Landkreis Celle	Richtlinie des Landkreises Celle zur Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen	1.012.757,29 €	1.012.757,29 €
98	Koordinierungsstellen Frauen und Wirtschaft	2.4.1	2007	Stadt Celle	Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft	60.850,67 €	60.850,67 €
99			2008	Stadt Celle	Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft von Stadt und Landkreis Celle	105.481,80 €	105.481,80 €
100			2009	Stadt Celle	Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft von Stadt und Landkreis Celle	116.250,00 €	116.250,00 €
101	Kulturförderung	3.6.1	2009	Stadt Celle	Modernisierung der Dauerausstellung Bomann-Museum, 1. Bauabschnitt	274.476,10 €	274.476,10 €
102					Modernisierung Schlosstheater Celle	4.500.000,00 €	4.500.000,00 €
103	Natur erleben	4.1.4	2007	Landkreis Celle	Barrierefreier Rundwanderweg im Naturpark Süddeide	191.562,48 €	181.336,18 €
104					Entwicklung und Umsetzung des Wanderwegekonzeptes "Wanderparadies Süddeide" für den Naturpark Süddeide	37.500,00 €	37.500,00 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt III, Ziffer 3 Landkreis/kreisfreie Stadt Celle

Lfd. Nr.	(Rechts-)Grundlage der Fördermittelgewährung	Maßnahme (EU)	Zeitraum (2007-2010)	Projekt		Höhe	davon EFRE
105					Rundwanderweg Lutter - Erlebnispfad im Naturpark Südheide	12.000,00 €	11.250,00 €
106			2008	Gemeinde Hermannsburg	Naturinterpretationsstationen im Tieftal / Misselhorner Heide im Naturpark Südheide	8.823,52 €	8.823,52 €
107				Landkreis Celle	Erstellung einer Broschüre für Radfahrer und Erstellung von Informationstafeln	43.094,00 €	43.094,00 €
108			2010	Landkreis Celle	Wanderparadies Südheide - hier: Umsetzung des Wanderwegekonzeptes für den Naturpark Südheide	304.320,00 €	285.300,00 €
109				Samtgemeinde Eschede	Einrichtung eines Naturinformationszentrums Naturpark Südheide	82.500,00 €	82.500,00 €
110	Regionale Wachstumsprojekte	2.1.1	2010	Stadt Celle	Kooperationsnetzwerk / Clustermanagement GeoEnergy Celle	563.400,00 €	563.400,00 €
111	Touristische Entwicklung	3.3.1	2007	Landkreis Celle	Umsetzung des Reitwegekonzeptes im Landkreis Celle	34.471,69 €	34.471,69 €
112				NABU Niedersachsen e. V.	Wildtiererlebnis	871.000,00 €	698.600,00 €
113			2008	Landkreis Celle	Erstellung eines Tourismusentwicklungskonzeptes	17.200,00 €	17.200,00 €
114			2010	Gemeinde Wienhausen	Umnutzung und Modernisierung des ehem. Rathauses in Wienhausen	621.200,00 €	150.000,00 €
115	Verkehrsinfrastruktur	3.4.4	2008	Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Geschäftsbereich Verden -	Verlegung der B3 Celle/Ehlershausen	12.500.000,00 €	12.500.000,00 €
116	Wiedernutzung brachliegender Flächen	4.1.1	2007	Stadt Celle	Rückbau und Entsorgung des Betriebsgebäudes der ehemaligen Furtex GmbH	364.297,95 €	364.297,95 €
117	Wirtschaftsnahe Infrastruktur	3.1.1	2010	Gemeinde Wietze	Verkehrliche Erschließung neuer Gewerbeflächen	1.438.400,00 €	1.438.400,00 €
118	Zuschüsse Personaltransfer	(Leer)	2007	IP Syscon GmbH	Innovationsassistent	6.600,00 €	3.300,00 €
Gesamtsumme						43.258.860,07 €	38.730.592,00 €

Anlage 4

Zur Kleinen Anfrage 10

15

, Frage Abschnitt IV, Ziffer 3

Landkreis/kreisfreie Stadt

Celle

Lfd. Nr.	(Rechts-)Grundlage der Fördermittelgewährung	Maßnahme (EU)	Zeitraum (2007-2010)	Projekt		Höhe	davon ESF
1	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	Blumenhaus Gundlach	Floristin	2.500,00 €	1.500,00 €
2	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	Bowling No 1 GmbH	Restaurantfachfrau	2.500,00 €	1.500,00 €
3	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	CeH4 technologies GmbH	Anlagenmechaniker	2.500,00 €	1.875,00 €
4	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	Coaching & Consulting Rolf Blum	Kauffrau für Bürokommunikation	1.562,50 €	937,50 €
5	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	Dr. Andreas Müller	Zahnmedizinische Fachangestellte	2.312,50 €	1.387,50 €
6	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	Fernseh-Wölk	Informationselektroniker	2.500,00 €	1.500,00 €
7	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	Haarstudio Sie & Er	Friseurin	2.500,00 €	1.500,00 €
8	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	Holiday Mobil GmbH	Kaufmann im Einzelhandel	2.500,00 €	1.500,00 €
9	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	NL Draht & Drahtseile GmbH	Seiler	5.000,00 €	3.750,00 €
10	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	Prempere Teppiche GmbH	Kaufmann im Einzelhandel	2.500,00 €	1.500,00 €
11	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	Seniorenresidenz Herzogin-Agnes GmbH & Co.KG	Fachkraft im Gastgewerbe	2.500,00 €	1.500,00 €
12	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	Systempartner IT Vertriebs GmbH & Co. KG Celle	IT-Systemkaufmann	2.500,00 €	1.500,00 €
13	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2007	Wirbals EDV-Dienstleistungen	IT-Systemkaufmann	2.500,00 €	1.500,00 €
14	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Bäckerei - Konditorei Wilhelm Pippel	Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk	5.000,00 €	2.875,00 €
15	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Bäckerei-Konditorei Geppert	Fachverkäuferin im Bäckereifachgeschäft	2.500,00 €	1.000,00 €
16	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Christian Brandt Kfz-Lackiererei	Fahrzeuglackierer	2.500,00 €	1.875,00 €
17	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Claus Winkelmann Fahrzeug-Technik	Kfz-Mechatroniker	2.500,00 €	1.000,00 €
18	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Die Maurer Carsten Lapusch Maurermeister	Maurer	2.500,00 €	1.000,00 €
19	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Dr. Andreas Müller	Zahnmedizinischen Fachangestellten	5.000,00 €	3.750,00 €
20	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Elektro-Technik Schwägerl	Elektroniker	5.000,00 €	3.750,00 €
21	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Feinbäckerei Reinhard Rausch	Bäcker	2.500,00 €	1.000,00 €
22	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Flader GmbH Informationstechnik	Informationselektronikerin	2.500,00 €	1.000,00 €
23	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	funmotorsports Ltd.	Veranstaltungskaufmann	2.500,00 €	1.875,00 €
24	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Hartmut Marwede Metallbau	Metallbauer	2.500,00 €	1.875,00 €
25	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Jürgen Dieter Roth	Arzthelferin	2.500,00 €	1.000,00 €
26	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Koralowski Industrie-Elektronik oHG	Mechatroniker	1.187,50 €	890,62 €
27	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Landschlachtereier Christian Bock	Fleischer	2.500,00 €	1.875,00 €
28	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	NAC GmbH	Kauffrau im Einzelhandel	2.500,00 €	1.000,00 €
29	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Salon Haar-Iekin	Friseurin	2.500,00 €	1.000,00 €
30	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Thiele Bohrunternehmen GmbH	Bürokauffrau	2.500,00 €	1.875,00 €
31	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Thomas Treude GmbH	Industriekauffrau	2.500,00 €	1.875,00 €
32	2.000 x 2.500 - Zusätzliche betriebliche Ausbildungsplätze	2.1.2	2008	Tischlerei & Zimmererei Martin Dienelt	Tischler	2.500,00 €	1.875,00 €
33	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2008	Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH	JobStream	83.800,62 €	83.800,62 €
34	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2008	ipa Gesellschaft für praxisbezogene Ausbildung mbH	Integration von schwervermittelbaren Jugendlichen und jungen Erwachsenen	115.576,08 €	115.576,08 €
35	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2008	KONFIDES GmbH	VIA - Projekt zur Integration von Arbeitslosen mit Migrationshintergrund in den ersten Arbeitsmarkt	236.736,04 €	236.736,04 €
36	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2008	NAC GmbH	Projekt zur Qualifizierung erwerbsfähiger Arbeitsloser nach SGB II - mit dem Ziel der nachhaltigen Integration in den Arbeitsmarkt	264.199,78 €	264.199,78 €
37	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2008	rkn GmbH	HELP Hermannsburg	142.945,79 €	142.945,79 €
38	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2008	Volkswagen Qualifizierungsgesellschaft mbH	HELP Car	162.916,82 €	10.861,12 €
39	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2009	Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH	Fit for care	189.838,74 €	189.838,74 €
40	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2009	Deutsche Angestellten-Akademie GmbH	WeiWiKo-Wiedereinstieg durch Wirtschaftskompetenz durch Förderung u. Vertiefung von Wirtschaftskompetenzen qual. Arbeitslosen	252.074,11 €	219.574,11 €

41	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2009	KONFIDES GmbH	VIA flex - Projekt zur Integration von Arbeitslosen mit Migrationshintergrund in den ersten Arbeitsmarkt	183.268,71 €	150.768,71 €
42	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2009	KONFIDES GmbH	VIA plus - Projekt zur Integration von Arbeitslosen mit Migrationshintergrund in den ersten Arbeitsmarkt	176.264,93 €	132.145,96 €
43	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2009	NAC GmbH	Elan - Qualifizierung erwerbsfähiger Arbeitsloser nach SGB II	327.297,31 €	298.442,99 €
44	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2010	KONFIDES GmbH	MOVE - ESF Projekt zur Qualifizierung von erwerbsfähigen, arbeitslosen Jugendl. n. d. SGB II (Metall, Holz, Elektro u.a.)	171.345,12 €	108.509,97 €
45	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2010	NAC GmbH	Quer² - Qualifizierungsbereiche Altenpflege, Hauswirtschaft, Handel/Lager und Handwerk/Metall	434.538,43 €	179.538,43 €
46	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.1	2010	Zentrum für integrative Berufsbildung (zib) gGmbH	IpoT - "Integration durch praxisorientiertes Training" im Bereich Gesundheitswesen, Transport, Tourismus	197.294,26 €	197.294,26 €
47	Arbeit durch Qualifizierung (AdQ)	3.1.4	2010	NAC GmbH	Familienprojekt - Budgetprojekt zur generationenübergreifenden Erhöhung d. berufl. Integration v. Arbeitsl. im Familienverbund	301.359,03 €	276.359,03 €
48	Ausbildungsverbände	2.2.5	2010	Ausbildungsverbund Celle e.V.	Ausbildungsverbund Celle e.V. Neue Ausbildungsplätze Sommer 2010	343.173,85 €	343.173,85 €
49	Einstellung von Auszubildenden aus Insolvenzbetrieben	2.2.4	2008	Femseh-Nehrig GmbH	Kaufmann im Einzelhandel	7.347,66 €	7.347,66 €
50	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt	3.2.1	2008	KONFIDES GmbH	beFit - Berufliche Eingliederung von Frauen in Teilzeit	220.019,36 €	220.019,36 €
51	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt	3.2.1	2009	Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH	Glück-Qualifizierung/Integration türkischer u. kurdischer Fr.	162.757,43 €	162.757,43 €
52	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt	3.2.1	2010	Oskar Kämmer Schule gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH	BACK 2010 - Berufliche Aktivierung - Chance mit Kind(ern)	93.095,79 €	93.095,79 €
53	Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt	3.2.1	2010	Volkswagen Qualifizierungsgesellschaft mbH	Vorfahrt Stadel/ Bremervörde	264.556,58 €	67.114,09 €
54	Gründungscoaching Niedersachsen	3.1.2	2009	Namik Essiz	Erstellung eines Businessplans inkl. Marketingkonzept	7.200,00 €	7.200,00 €
55	Gründungscoaching Niedersachsen	3.1.2	2010	Astrit Kuhwald	Erarbeitung eines Businessplanes	6.000,00 €	6.000,00 €
56	Gründungscoaching Niedersachsen	3.1.2	2010	Nils Halbauer	Tragfähigkeitsprüfung des Gründungsvorhabens	1.600,00 €	1.600,00 €
57	Gründungscoaching Niedersachsen	3.1.2	2010	Sandy Neumann	Erarbeitung eines Organisationskonzeptes für eine reibungslose Existenzgründung	6.875,63 €	6.875,63 €
58	Gründungscoaching Niedersachsen	3.1.2	2010	Steven Baker	Realisierung einer Existenzgründung mit dem Ziel einer tragfähigen Vollexistenz	1.575,00 €	1.575,00 €
59	Gründungscoaching Niedersachsen	3.1.2	2010	Yu Sun	Analyse der Tragfähigkeit des Gründungskonzeptes	4.000,00 €	4.000,00 €
60	Gründungscoaching Niedersachsen	3.1.2	2010	Zhengzhi Sun	Analyse der Tragfähigkeit des Gründungskonzeptes	6.000,00 €	6.000,00 €
61	Inklusion durch Enkulturation	2.2.6	2008	Stiftung niedersächsischer Gedenkstätten	Entrechtung als Lebenserfahrung	241.635,80 €	241.635,80 €
62	Inklusion durch Enkulturation	2.2.6	2008	Stiftung niedersächsischer Gedenkstätten	Entrechtung als Lebenserfahrung, Vertiefungsphase I	100.220,58 €	100.220,58 €
63	Inklusion durch Enkulturation	2.2.6	2009	Stiftung niedersächsischer Gedenkstätten	Entrechtung als Lebenserfahrung: Regionales Bildungsnetzwerk	494.432,82 €	494.432,82 €
64	Jugendwerkstätten	3.2.2	2008	CJD Jugenddorf Celle	Produktionsschule "Chancen-Werkstatt"	454.595,22 €	341.982,72 €
65	Jugendwerkstätten	3.2.2	2008	Jugendwerkstatt Celle gGmbH	Jugendwerkstatt Celle gGmbH	612.426,70 €	520.378,33 €
66	Pro-Aktiv-Centren (PACE)	3.2.3	2008	Landkreis Celle	Pro-Aktiv-Center	1.236.570,00 €	178.274,99 €
67	Qualifizierung u. Integration von arbeitslosen Straffälligen	3.3.1	2008	Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH	Modulare Qualifizierung Garten- und Landschaftsbau sowie Übergangsmangement	178.618,82 €	178.618,82 €
68	Qualifizierung u. Integration von arbeitslosen Straffälligen	3.3.1	2008	Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH	Modulare Qualifizierung Glas- und Gebäudereiniger und Übergangsmangement	173.390,60 €	173.390,60 €
69	Qualifizierung u. Integration von arbeitslosen Straffälligen	3.3.1	2008	Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH	Modulare Qualifizierung Glas- und Gebäudereiniger und Übergangsmangement für Strafgefangene	182.379,46 €	182.379,46 €
70	Qualifizierung u. Integration von arbeitslosen Straffälligen	3.3.1	2008	Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH	Modulare Qualifizierung im Bereich Gala Bau und Übergangsmangement für Strafgefangene	182.833,08 €	182.833,08 €
71	Qualifizierung u. Integration von arbeitslosen Straffälligen	3.3.1	2009	Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH	Modulare Qualifizierung Garten- und Landschaftsbau und Übergangsmangement	224.697,37 €	224.697,37 €
72	Qualifizierung u. Integration von arbeitslosen Straffälligen	3.3.1	2009	Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH	Modulare Qualifizierung Glas- und Gebäudereiniger und Übergangsmangement	204.919,98 €	204.919,98 €

73	Qualifizierung u. Integration von arbeitslosen Straffälligen	3.3.1	2009	Grone-Schulen Niedersachsen gGmbH	Übergangsmangement zur beruflichen Integration für arbeitslose Straffällige	201.983,09 €	201.983,09 €
74	Weiterbildungsinitiative für den Mittelstand (WOM)	1.1.1	2008	Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Nds. Ost gemeinnützige GmbH	Zukunftsperspektiven in der Pflege - Innovative Kompetenzentwicklung	- €	- €
75	Weiterbildungsinitiative für den Mittelstand (WOM)	1.1.1	2008	labos organisationsentwicklung gmbh	Kundenorientierung im Mittelstand - KIM	15.186,33 €	15.186,33 €
76	Weiterbildungsinitiative für den Mittelstand (WOM)	1.1.1	2008	Volkswagen Qualifizierungsgesellschaft mbH	Quo Vads - Qualifizierungsoffensive im Verbund: aktiv im demographischen Wandel	195.263,24 €	177.315,21 €
77	Weiterbildungsinitiative für den Mittelstand (WOM)	1.1.1	2009	Volkswagen Qualifizierungsgesellschaft mbH	IQPro - Innovative Qualifizierung in Prozessen	230.059,98 €	205.059,98 €
78	Weiterbildungsinitiative für den Mittelstand (WOM)	1.1.1	2010	Volkswagen Qualifizierungsgesellschaft mbH	BiotoPe - Bildung als Motor der individuellen Perspektive	225.250,02 €	225.250,02 €
79	Weiterbildungsinitiative für den Mittelstand (WOM)	1.1.1	2010	Volkswagen Qualifizierungsgesellschaft mbH	N e x t - Netzwerk für externe Personalentwicklung	222.533,33 €	222.533,33 €
80	Weiterbildungsinitiative für den Mittelstand (WOM)	1.1.4	2008	Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH	Führungskraft der niedersächsischen Wirtschaft	98.338,13 €	98.338,13 €
81	Weiterbildungsinitiative für den Mittelstand (WOM)	1.1.4	2009	Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH	Führungskraft der niedersächsischen Wirtschaft II	66.403,24 €	66.403,24 €
82	Weiterbildungsinitiative für den Mittelstand (WOM)	1.1.4	2009	Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH	Vertriebskompetenz für niedersächsische Unternehmen (KMU)	24.593,91 €	24.593,91 €
83	Weiterbildungsinitiative für den Mittelstand (WOM)	1.1.4	2010	Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH	Die professionelle Führungskraft der niedersächsischen Wirtschaft	75.665,44 €	75.665,44 €
Gesamtsumme						10.093.216,71 €	7.923.284,29 €

Zur Kleinen Anfrage 1015 , Frage Abschnitt V, Ziffer 4
--

Landkreis Celle

ELER-Zahlungen in der laufenden EU-Förderperiode 2007-2013 (Stand: 30.06.2011)

Maßnahme	ELER	National	Gesamt
Agrarinvestitionsförderungsprogramm (AFP)	1.386.872,86 €	802.027,82 €	2.188.900,68 €
Ausgleichszulage	128.430,65 €	32.107,69 €	160.538,34 €
Begleitende Maßnahmen zum Schutz der Gewässer	352.360,27 €	117.453,46 €	469.813,73 €
Dorferneuerung	714.030,00 €	- €	714.030,00 €
Einzelbetriebliche Managementsysteme (EMS)	59.301,00 €	19.767,00 €	79.068,00 €
Erschwernisausgleich	219.026,62 €	206.572,08 €	425.598,70 €
Erstaufforstung landwirtschaftlicher Flächen	52.769,28 €	16.472,02 €	69.241,30 €
Erstaufforstung nichtlandwirtschaftlicher Flächen	9.671,20 €	3.149,80 €	12.821,00 €
Fließgewässerentwicklung	155.478,97 €	62.848,37 €	218.327,34 €
Forstwirtschaftlicher Wegebau	143.392,50 €	47.797,50 €	191.190,00 €
Grundwasserschonende Landbewirtschaftung	43.645,69 €	10.911,47 €	54.557,16 €
Kooperationsprogramm Naturschutz	151.943,44 €	38.866,17 €	190.809,61 €
Kulturerbe	184.773,79 €	29.105,97 €	213.879,76 €
Landwirtschaftlicher Wegebau	467.180,00 €	- €	467.180,00 €
LEADER	588.359,73 €	5.894,81 €	594.254,54 €
Niedersächsisches u. Bremisches Agrarumweltprog.	1.008.781,55 €	371.773,17 €	1.380.554,72 €
Nichtproduktive Investitionen Forst	1.036.008,05 €	283.377,95 €	1.319.386,00 €
Qualifizierung	15.571,01 €	5.440,39 €	21.011,40 €
Tourismus	118.170,00 €	- €	118.170,00 €
Verarbeitung und Vermarktung	421.026,93 €	140.342,31 €	561.369,24 €
SUMME	7.256.793,54 €	2.193.907,98 €	9.450.701,52 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15

, Frage Abschnitt

VI, Ziffer 3

Landkreis/
kreisfreie Stadt

Celle

(Rechts-)Grundlage der Fördermittelgewährung	Zeitraum (2007-2010)	Projekt		Höhe	davon GRW	davon EFRE
Einzelbetriebliche Investitionsförderung	2007	*	Übernahme eines stillgelegten Hotels	870.000,00 €	870.000,00 €	- €
Touristische Entwicklung	2007	Rosebusch Verlassenschaften e.V. c/o Axel Werner	Trichter Rampe Bergen-Belsen	48.136,49 €	- €	- €
Touristische Entwicklung	2007	Landkreis Celle	Umsetzung des Reitwegekonzeptes im Landkreis Celle	34.471,69 €	- €	34.471,69 €
Touristische Entwicklung	2007	NABU Niedersachsen e. V.	Wildtiererlebnis	871.000,00 €	- €	698.600,00 €
Touristische Entwicklung	2008	Gemeinde Wietze	Ausbau des "Aller-Fernradweges" im Landkreis Celle	148.130,24 €	148.130,24 €	- €
Touristische Entwicklung	2008	Gemeinde Hermannsburg	Infrastrukturverbesserung und Bau einer Wasserbühne im Örtzepark	229.400,00 €	229.400,00 €	- €
Touristische Entwicklung	2008	Landkreis Celle	Erstellung eines Tourismusedwicklungskonzeptes	17.200,00 €	- €	17.200,00 €
Touristische Entwicklung	2009	Landkreis Celle	Modernisierung von Park- und Grillplätzen im Naturpark Südheide	997.000,00 €	997.000,00 €	- €
Touristische Entwicklung	2010	Gemeinde Wienhausen	Umnutzung und Modernisierung des ehem. Rathauses in Wienhausen	621.200,00 €	471.200,00 €	150.000,00 €
Gesamtsumme				3.836.538,42 €	2.715.730,24 €	900.271,69 €

*Für das Jahr 2007 ist eine Veröffentlichung von Daten von Einzelunternehmen nicht zulässig. Der Name der Firma ist daher in der Auflistung gelöscht.

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt VI. , Ziffer 5

Landkreis

Celle

- Förderung Bund -

Grundlage /Projekt	Zeitraum (2007-2010)	Höhe
Aktionsprogramm I des Bundes zur Förderung der Mehrgenerationenhäuser	2007	- €
Aktionsprogramm I des Bundes zur Förderung der Mehrgenerationenhäuser	2008	36.666,00 €
Aktionsprogramm I des Bundes zur Förderung der Mehrgenerationenhäuser	2009	40.000,00 €
Aktionsprogramm I des Bundes zur Förderung der Mehrgenerationenhäuser	2010	40.000,00 €
Investitionspakt	2008	37.920,00 €
Investitionspakt	2009	56.250,00 €
Städtebauförderung	2007	275.000,00 €
Städtebauförderung	2008	200.000,00 €
Städtebauförderung	2009	975.000,00 €
Städtebauförderung	2010	335.000,00 €

Zur Kleinen Anfrage 10 15 , Frage Abschnitt VI. , Ziffer 6.

Landkreis/kreisfreie Stadt

Celle

- Zweckgebundene Förderung -

(Rechts-)Grundlage (z. B. Entflechtungsgesetz)	Zeitraum (2007-2010)	Höhe
Richtlinie Investitionen Kinderbetreuung/Investitionsprogramm Kinderbetreuungsausbau 2008 - 2013	2008 - 2010	1.656.135,00 €
Investitionsprogramm des Bundes für Ganz-tagsschulen „Zukunft Bildung und Betreuung“ (IZBB)	2007	303.873,00 €
Investitionsprogramm des Bundes für Ganz-tagsschulen „Zukunft Bildung und Betreuung“ (IZBB)	2008	136.000,00 €
Investitionsprogramm des Bundes für Ganz-tagsschulen „Zukunft Bildung und Betreuung“ (IZBB)	2009	215.000,00 €
Investitionsprogramm des Bundes für Ganz-tagsschulen „Zukunft Bildung und Betreuung“ (IZBB)	2010	- €
Zuwendung für Maßnahmen des Hochwasserschutzes nach dem Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe (GAK-Gesetz) an die Stadt Celle.	2007 - 2010	825.000,00 €
Niedersächsisches Wohnraumförderungsgesetz (NWofG)	2007	506.000,00 €
Niedersächsisches Wohnraumförderungsgesetz (NWofG)	2008	718.950,00 €
Niedersächsisches Wohnraumförderungsgesetz (NWofG)	2009	602.250,00 €
Niedersächsisches Wohnraumförderungsgesetz (NWofG)	2010	1.765.300,00 €
Entflechtungsgesetz (Straßenbau)	01.01.2007 bis 31.12.2010	7.576.856,00 €
Entflechtungsgesetz (ÖPNV) u. Regionalisierungsgesetz	01.01.2007 bis 31.12.2010	4.625.454,00 €